

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 39

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Allgemeinverbindliche Erklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe. — Déclaration concernant le contrat collectif national des tapissiers-décorateurs. — Dichiarazione concernente il contratto nazionale di lavoro per il mestiere del tappezziere-decoratore in Svizzera.
Requête concernant le contrat collectif de travail applicable aux marchands photographes dans le canton de Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Oesterreich: Liberalisierung der Einfuhr. — Autriche: Libération de l'importation. — Austria: Liberazione delle importazioni.
Neuerscheinung Sonderheft Nr. 61: Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1952-1955.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 1000, vom 18. März 1926, haftend im 3. Rang auf Grundbuch Gränichen Nr. 351, lautend auf den Namen des Samuel Suter-Widmer, geb. 1877, Chauffeur, von und in Gränichen, Genstel.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht die Aufforderung, ihn innert Jahresfrist, d. h. bis zum 11. Februar 1957 dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (114¹)

A a r a u, den 8. Februar 1956. Bezirksgericht.

Die II. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 3. Februar 1956 den Aufruf der folgenden vermissten Schuldurkunde bewilligt:

Schuldbrief von Fr. 6000.—, ausgestellt am 14. August 1930, lautend auf den Schuldner Jakob Huber, Landwirt, von und auf Hinterbuchegg-Stallikon, zu Gunsten der Schweizerischen Volksbank, Horgen, lastend im ersten Rang auf ungefähr 108 Aren Mattland und Waldung in der vorderen Weid im Gemeindebanne Stallikon, derzeitige Schuldnerin und Pfandgegenwärtigerin: Felsenegg AG., Stallikon (Grundprotokoll Stallikon Bd. 4, S. 438).

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, ihn binnen eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, der Gerichtskanzlei in Affoltern a. A. vorzulegen, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt würde. (123³)

A f f o l t e r n a. A., den 11. Februar 1956

Im Namen des Bezirksgerichtes Affoltern,
Kanzlei des Bezirksgerichtes,
der Gerichtsschreiber: Dr. Bachmann.

Die Kraftloserklärung von drei Aktienzertifikaten

Nr. 1 über 198 Aktien Nrn. 1 bis 198, im Nominalwert von Fr. 198 000;
Nr. 2 über eine Aktie Nr. 199, im Nominalwert von Fr. 1000;
Nr. 3 über eine Aktie Nr. 200, im Nominalwert von Fr. 1000;

ausgestellt von der Feldag Immobiliengesellschaft Basel, in Basel, lautend auf den Inhaber, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes Basel-Stadt vom 13. Januar 1956 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert einem Jahr, das heisst bis 21. Januar 1957, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst diese nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (76¹)

B a s e l, den 18. Januar 1956.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Die Kraftloserklärung von 8 voll einbezahlten Inhaberaktien der Internationale Industrie und Handelsbeteiligungen A.G., Basel (vorm. J.G. Chemie), zu nom. Fr. 500, Nrn 40056-63, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes Basel-Stadt vom 27. Januar 1956 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert 6 Monaten, d. h. bis 2. August 1956, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (97³)

B a s e l, den 31. Januar 1956. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Der als vermisst gemeldete Schuldbrief von Fr. 3000, vom 16. April 1929, Schuldnerin Frau Lina Müller-Mebold, Uesslingen, Gläubiger Thurgauische Kantonalbank, Pfand-Protokoll Uesslingen Bd. 35, Seite 305, Nr. 27, wird hiermit aufgegeben. Wird er nicht innert Jahresfrist dem Grundbuchamt Uesslingen vorgelegt, so erfolgt die Kraftloserklärung. (119³)

F r a u e n f e l d, den 13. Februar 1956. Der Gerichtspräsident:
Dr. G. Wüest.

Es werden folgende Pfandtitel vermisst:

Fr. 1000.— datiert 19. Dezember 1902, Nr. 2174, für Salome Zimmermann-Zimmermann, Kasparus sel. Witwe, in Sool, haftend auf GB-Nr. 143 Mitlödi, des Hermann Alfred Hofmann-Standfest, Hilfsarbeiter, geb. 1922, in Mitlödi. Die Schuld ist zurückbezahlt.

Fr. 500.— datiert 20. April 1929, Nr. 348, für Ida Vogel, verehelichte Spälti, Ehefrau des Jakob, in Netstal, haftend auf GB-Nrn. 54 und 55 Oberurnen, des Adrich Zindel-Werder, Landwirt, von und in Oberurnen. Die Schuld besteht nach wie vor zu Recht.

Fr. 500.— datiert 7. September 1931, Nr. 841, für den Inhaber, haftend auf GB-Nrn. 401, 404, 406, 410, 413 und 414 Niederurnen, der Anna Maria Schlittler-Bai, geb. 1896, Melchior's Witwe, von und in Niederurnen. Die Schuld ist zurückbezahlt.

Fr. 10 000.— datiert 9. Juli 1945, Nr. 647, für den Inhaber haftend auf GB-Nr. 1080 Glarus, des Johann Schmidhauser-Mächler, geb. 1920, Coiffeur, von Bürglen (TG) in Glarus. Die Schuld besteht nach wie vor zu Recht.

Fr. 5000.— datiert 1. September 1945, Nr. 834, für den Inhaber haftend auf GB-Nr. 1080 Glarus, des Johann Schmidhauser-Mächler, geb. 1920, Coiffeur, von Bürglen (TG) in Glarus. Die Schuld besteht nach wie vor zu Recht.

Fr. 3000.— datiert 4. April 1938, Nr. 350, für den Inhaber haftend auf GB-Nr. 422 Mitlödi, der Erben von Yvonne Kamm-Hösl, geb. 1908, Ehefrau des Rudolf, in Mitlödi. Die Schuld besteht nach wie vor zu Recht.

Jedermann, der über diese Pfandtitel Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Richter innert Jahresfrist von heute an Anzeige zu machen oder die allfällig zum Vorschein gekommenen Titel einzureichen, andernfalls dieselben als kraftlos erklärt werden. (124³)

G l a r u s, den 9. Februar 1956.

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:
Dr. H. Becker-Lieni.

Es werden nachstehende Werttitel vermisst:

Auf Grundstück GB. Nr. 216 Unterhostatt, beim Ehrlwald, Ennetmoos,

Gült von Fr. 214.28, dat. 1681, Vorgang Fr. 2879.96,

Gült von Fr. 334.28, dat. 1839, Vorgang Fr. 9664.91.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Werttitel werden aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation hinweg, dem unterzeichneten Oberrichter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung hierüber ausgesprochen wird. (127³)

H e r g i s w i l, den 16. Februar 1956.

Der Präsident der Obergerichtskommission:
Paul von Moos.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 15. März 1935, von Fr. 15 000, lastend auf Grundbuch Solothurn Nr. 2774, im II. Rang, auf den Inhaber lautend, wird hiermit aufgefordert, ihn innert einer Frist von einem Jahre, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird. (8¹)

S o l o t h u r n, den 16. Juni 1955.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
Dr. O. Furrer.

Par ordonnance du 10 février 1956, le président du Tribunal de la Sarine à Fribourg a ordonné une enquête aux fins de retrouver et, en cas d'insuccès, d'annuler: le bon de caisse de la Caisse d'Épargne de la Ville de Fribourg, de 5000 fr., au 2¹/₄ %, N° 1357, au porteur, avec coupons attachés au 8 janvier 1956 et suivants.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de ce bon d'avoir à le produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de 6 mois, dès la première publication, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée et une seconde expédition exécutoire ordonnée. (116¹)

F r i b o u r g, le 10 février 1956. Le président: Ch. Guggenheim,

Première insertion

Nous, président du Tribunal de première instance: Ordonnons au détenteur inconnu des dix actions nominatives de 500 fr. chacune, portant les N°s 1 à 10, formant le capital actions de la Société Immobilière Carouge-Arve S.A. en liquidation, ayant son siège à Genève, propriété de la S.A. Produits plastiques, ayant son siège 26, rue d'Arve, à Carouge (Genève), de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai de six mois à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (125³)

Tribunal de première instance de Genève:
William Lenoir, président.

Le président du Tribunal II du district de La Chaux-de-Fonds comme le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire au porteur du capital de 39 000 fr. grevant en premier rang les articles 2097 et 2098 du cadastre de La Chaux-de-Fonds, inscrite au volume 1928 sous N° 271, en date du 23 octobre 1928, d'avoir à la produire au greffe du Tribunal, au dit lieu, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Les immeubles appartiennent à la communauté héréditaire de Balthazar Armand Berg.

La Chaux-de-Fonds, 13 février 1956. Le greffier du Tribunal: Alb. Graber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Gerichtspräsident von Fraubrunnen hat nach Ablauf der Auskündigungsfrist unterm heutigen Tage als kraftlos erklärt: Schuldbrief vom 15. Oktober 1923, Belege I/1600, im Betrage von Fr. 12 500, zugunsten des Herrn Rudolf Jenni, Landwirt, Deisswil, haftend auf Grundbuchblatt Nrn. 161 und 162, von Leisswil, des Herrn Rudolf Jenni vorgenannt. (121)

Fraubrunnen, den 14. Februar 1956. Der Gerichtsschreiber: Schindler.

Die II. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 9. Dezember 1955 den nachstehend aufgeführten Namensschuldbrief als kraftlos erklärt:

Namenschuldbrief, lautend auf Leihkasse Grüningen-Gossau, von Fr. 300.—, datiert den 12. April 1892, lastend im I. Rang auf ca. 10 a Wiesland (früher Hanfland) im Gemeindebann von Grüningen gelegen (Grundprotokoll Grüningen Bd. 40, S. 290), ehemaliger Pfand Eigentümer und Schuldner Joh. Jakob Wildermuth, geb. 1856, alt Chef der Güterexpedition Winterthur, wohnhaft gewesen Friedrichstrasse 2, Winterthur, gest. 21. Juni 1932; heutiger Pfand Eigentümer Ernst Wirz, geb. 1888, von Gossau, Landwirt in Grüningen; ursprüngliche Gläubigerin Leihkasse Grüningen-Gossau. (126)

Hinwil, den 14. Februar 1956. Namens des Bezirksgerichtes Hinwil, der Gerichtsschreiber: Dr. M. Rüegg.

Nachfolgender Grundpfandtitel ist kraftlos erklärt: Inhaber-Schuldbrief von Fr. 10 000, vom 7. November 1935, lastend auf Grundbuch Selzach, Nr. 2815, im I. Rang, zugunsten der Solothurner Kantonalbank, in Solothurn. (122)

Solothurn, den 14. Februar 1956.

Der Gerichtstatthalter von Solothurn-Lebern: Dr. B. Berchtold.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Häusermann und Bächli A.-G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1956, Seite 238). Das vorletzte Zitat lautet SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1955, Seite 226.

14. Februar 1956. Motortransportmittel usw.

Georges Baumann & Co., in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Georg Baumann, von St. Gallen und Zürich, in Zürich 2, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und, mit im Sinne von Artikel 177 ZGB erteilter Zustimmung, Emma Baumann-Erb, von St. Gallen und Zürich, in Zürich, als Kommanditistin mit Fr. 10 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1956 ihren Anfang genommen hat. Der Kommanditistin Emma Baumann-Erb ist Einzelprokura erteilt. Vertrieb aller Arten von Motortransportmitteln und deren Bestandteilen; Betrieb einer Reparaturwerkstätte und Garage. Badenerstrasse 332.

14. Februar 1956. Pharmazeutische Produkte usw.

Divalaboratorium Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1955, Seite 3333), Fabrikation von und Handel mit pharmazeutischen, chemischen und kosmetischen Produkten usw. Die Unterschrift von Heinrich Graf und die Prokura von Elisabeth Herzog sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an August Max Ciola, von und in Zürich, und Friedrich Wanner, von Thalwil, in Zürich.

14. Februar 1956. Waren aller Art.

Kurt Herzog A.G. Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1946, Seite 3150), Vertrieb von Waren verschiedener Art. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Emilie Demmler, von Frauenfeld, in Zürich, und Hermann Riede, von Neuhausen am Rheinfall, in Zürich.

14. Februar 1956.

A.-G. Hotel Eden au Lac, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1949, Seite 1016). Dr. jur. Emil Braun ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

13. Februar 1956.

Schweizerischer Verband Creditreform, Zweigniederlassung Bern, in Bern (SHAB. Nr. 72 vom 26. März 1952, Seite 811), Genossenschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Verbandsekretärs Hermann Künzler ist erloschen. Neu ist als Verbandsekretär gewählt worden Walter Kuhn, von Waltenschwil (Aargau), in Cham. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten des Vorstandes.

13. Februar 1956.

ABRI Bank Bern Aktiengesellschaft (Banque ABRI Berne, Société Anonyme) (Banca ABRI Berna Società Anonima), in Bern (SHAB. Nr. 295 vom 18. Dezember 1953, Seite 3070). Zum Prokuristen wurde gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 2. Februar 1956 ernannt Erwin Wenger, von Bramois (Wallis), in Bern. Er zeichnet kollektiv mit dem Verwaltungsratspräsidenten Dr. Louis Jan oder mit dem Delegierten Herbert O. Wöringer.

13. Februar 1956. Bijouterie.

M. Kahlfeld, in Bern, Handel mit Bijouterie en gros (SHAB. Nr. 165 vom 20. Juli 1953, Seite 1767). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

13. Februar 1956. Granit usw.

Broggi & Cie., in Bern, Granit- und Mosaikgeschäft, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 68 vom 23. März 1954, Seite 753). Der Kommanditär und Einzelprokurist Alessio Broggi wohnt nun in Muralto.

13. Februar 1956. Granit usw.

A. Broggi & Cie. in Liq., in Bern, Granit- und Mosaikgeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 68 vom 23. März 1954, Seite 753). Der Liquidator Alessio Broggi wohnt nun in Muralto, der Gesellschafter Oreste Broggi in Köniz. Neucs Geschäftsdomizil: Holligenstrasse 1.

13. Februar 1956. Maschinen, Apparate.

R. Rothen, in Bern, Vertretungen von Maschinen und Apparaten, in Konkurs (SHAB. Nr. 187 vom 13. August 1954, Seite 2090). Das Verfahren wurde mangels Aktiven durch Entscheid des Konkursrichters von Bern vom 26. August 1954 eingestellt. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes von Amtes wegen gestrichen.

13. Februar 1956. Architekturbureau usw.

Ernst Wirz, in Bern, Betrieb eines Architekturbureaus sowie Kauf und Verkauf von Grundstücken (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1954, Seite 1850) Einzelprokura wurde erteilt an Josef Schüpfer, von Rickenbach (Luzern), in Bern.

Bureau Burgdorf

13. Februar 1956. Nahrungsmittel usw.

Produco A.G., in Burgdorf, Verarbeitung von und Handel mit Nahrungs- und Genussmitteln usw. (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1955, Seite 3371). Albert Winterhalder, bisher Sekretär und Delegierter, ist nun Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates; er führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Walter Ott, von Zell (Zürich), in Samedan. Einzelprokura ist erteilt worden an Silvia Winterhalder, geb. Kindlimann, Ehefrau des Albert Winterhalder, von Zürich, in Burgdorf.

13. Februar 1956. Haushaltsartikel usw.

F. Zehnder, in Burgdorf, Vertrieb von Haushaltsartikeln, Korb- und Bürstenwaren, chemisch-technischen Produkten und Textilien, in Konkurs (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1955, Seite 2626). Das Verfahren wurde mangels Aktiven durch Urteil des Gerichtspräsidenten I von Burgdorf vom 20. Januar 1956 eingestellt. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Laupen

13. Februar 1956. Zimmerei, Schreineri.

Hans Zahn, in Wileroltigen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Zahn, von Gerzensee, in Wileroltigen. Zimmerei und Schreineri.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

7 février 1956. Boucherie, etc.

E. Seheri, à Romont, exploitation d'une boucherie-charcuterie (FOSC. du 11 novembre 1952, No. 265, page 2752). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

10. Februar 1956. Chemisch-technische Produkte.

Pir-o-sol A.G., in Frauenfeld. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Errichtungsakt vom 10. Februar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von chemisch-technischen Produkten aller Art. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt von Jean Léon Piraud, in Frauenfeld, gemäss Sacheinlagevertrag vom 4. Februar 1956 Mobilien und Maschinen für die Fabrikation von Aerosolen im Anrechnungswert von Fr. 32 452.16, Waren im Anrechnungswert von Franken 5547.84 sowie Markenschutzrechte im Anrechnungswert von Fr. 5000, total Fr. 43 000, gegen Uebergabe von 43 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000. Fr. 17 000 sind bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Aktionäre erhalten die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Jean Léon Piraud, Präsident; Carmen Piraud, Vizepräsidentin, diese beiden mit Einzelunterschrift, und Marie-Louise Piraud, Mitglied ohne Unterschrift; alle von Weiningen (Thurgau), in Frauenfeld. Geschäftsdomizil: Rebstrasse 9.

13. Februar 1956. Bauarbeiten.

Walo Bertschinger A.G., Zweigniederlassung in Frauenfeld, Ausführung von Bauarbeiten (SHAB. Nr. 77 vom 1. April 1955, Seite 863), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokuristen des Hauptsitzes Hans Mathys, von La Chaux-de-Fonds, in Lausanne, und Ernst Hubacher, von Urtenen (Bern), in Künsnacht (Zürich), führen auch für die Zweigniederlassung Frauenfeld Kollektivprokura zu zweien.

13. Februar 1956.

Schweizerischer Verband Creditreform, Zweigniederlassung Weinfelden, in Weinfelden (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1955, Seite 1229), Genossenschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Hermann Künzler ist erloschen. Als neuer Sekretär wurde Walter Kuhn, von Waltenschwil (Aargau), in Cham, gewählt. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten des Vorstandes.

13. Februar 1956.

Konsumverein Münchwilen, in Münchwilen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 57 vom 11. März 1953, Seite 573). Die Unterschrift von Robert Grimm ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Hans Maier (nicht Meier) wurde zum Präsidenten ernannt und als neuer Vizepräsident wurde August Steiner, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Münchwilen, gewählt. Der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Verwalter zeichnen kollektiv zu zweien.

13. Februar 1956. Wein.

Kriesi & Co., in Bischofszell, Weinhandlung (SHAB. Nr. 5 vom 9. Januar 1953, Seite 46). An Gertrud Kriesi-Graf, von und in Bischofszell, wurde Einzelprokura erteilt.

13. Februar 1956. Farbe, Lacke, chemische Produkte usw.

Daniel & Co., in Romanshorn, Fabrikation von und Handel mit Farben, Lacken, chemischen Produkten und verwandten Artikeln, Kommanditgesell-

schaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1952, Seite 260). Als Kommanditärin mit Fr. 5000 Bareinlage ist Annelies Daniel, von Homburg, in Romanshorn, in die Gesellschaft eingetreten.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano

13 febbraio 1956.

S. p. A. Fusti Imballaggi Metallici S. A. F. I. M. in Milano, Filiale di Lugano, a Lugano. Sotto questa ragione sociale la società per azioni «S. p. A. Fusti Imballaggi Metallici S. A. F. I. M.», con sede a Milano, iscritta alla Camera di Commercio Industria Agricoltura di Milano, registro delle ditte al numero 218472 a dipendenza di notifica 31 luglio 1934, ha deciso nella seduta del consiglio di amministrazione del 2 gennaio 1956 la costituzione di una succursale a Lugano. Gli statuti originari della società approvati il 23 gennaio 1933 sono stati successivamente modificati il 1° dicembre 1934, il 31 gennaio 1938, il 12 dicembre 1940, il 25 marzo 1944, il 22 marzo 1947, il 20 settembre 1950, il 27 marzo 1954 e il 16 febbraio 1955. La durata della società è fissata sino al 31 dicembre 2000, e potrà essere prorogata dall'assemblea. La società ha per scopo: ogni attività inerente all'industria siderurgica e meccanica nonché la fabbricazione e la vendita di articoli casalinghi, elettrodomestici ed apparecchi elettrici in genere; ogni attività accessoria mobiliare ed immobiliare inerente all'industria siderurgica e meccanica ed alle lavorazioni di cui sopra; l'impianto, l'acquisto, la vendita, l'assunzione di partecipazione; in genere qualsiasi operazione industriale, commerciale e finanziaria che abbia relazione con lo scopo sociale. Il capitale sociale interamente versato è di lire italiane 600 000 000, suddiviso in 600 000 azioni da 1000 lire ciascuna. Le azioni sono nominative ma potranno essere tramutate in azioni al portatore e viceversa qualora le disposizioni di legge lo consentano. Le pubblicazioni hanno luogo nel Foglio annunci legali della provincia di Milano. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione di tre o cinque o sette membri attualmente sette che sono: Francesco Bonelli, presidente, in Milano; Attilio Bonelli, consigliere delegato, in Milano; Vincenzina Malagni, in Milano; Alessandro Volpini, in Milano, tutti di nazionalità italiana; Light Foot Walker, di nazionalità statunitense, in New York; Carlo Bernardoni, da Sorengo, in Massagno, e Giovanni Lorenzini, di nazionalità italiana, in Palermo. Francesco Bonelli e Attilio Bonelli vincolano la società con la loro firma individuale. La filiale è inoltre vincolata dalla firma collettiva di D^r Stefano Nascimbene di Eugenio, di nazionalità italiana, in Lugano, e D^r Iginio Rezzonico di Alfredo, da ed in Balerna, nominati procuratori. Ufficio della succursale: via Lavazzari 10.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Grandson

13 février 1956. Fromagerie, porcherie.

Henri Overney, à Onnens, exploitation d'une fromagerie et porcherie (FOSC. du 28 octobre 1952, N° 246, page 2567). La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68 de l'ORC, par suite de décès du titulaire.

Bureau de Lausanne

13 février 1956.

Société Immobilière «La Pontaisienne» S.A., à Lausanne (FOSC. du 6 juillet 1954, page 1747). Les signatures des administrateurs Francis Spaethe et Roger Krayenbühl, démissionnaires, sont radiées. Madeleine Rivora, de et à Bussigny sur Morges, devient seule administratrice avec signature individuelle. Bureau transféré: place St-François 11, chez le notaire M. Depierraz.

13 février 1956.

Carrelage et Matériaux, société coopérative, Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 16 novembre 1954, page 2932). Les pouvoirs du directeur technique Bernard Saudan sont éteints. André Vaucher, de Fleurier, à Lausanne, est nommé directeur technique avec signature collective avec le président ou le vice-président.

13 février 1956.

Société Anonyme Cinématographique, à Lausanne (FOSC. du 29 octobre 1953, page 2596). La signature de l'administrateur Edmond-Lucien Désert, démissionnaire, est radiée. Henry Brolliet, jusqu'ici président, reste seul administrateur avec signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

13 février 1956. Papiers peints.

W. Wirz-Wirz S.A., succursale à Lausanne (FOSC. du 29 mars 1949, page 837), avec siège principal à Bâle, papiers peints. Les pouvoirs du fondé de procuration Max Bertoli sont éteints.

13 février 1956. Tea-room.

A. Beausire, à Lausanne. Le chef de la maison est Aymon Beausire, de Grandson, à Lausanne. Tea-room, à l'enseigne «Le Dauphin». Rue Caroline 3.

13 février 1956. Meubles.

Acim S.A., à Renens, fabrication de meubles (FOSC. du 8 septembre 1956, page 2279). La procuration conférée à Joseph Antille est éteinte.

13 février 1956.

Société Immobilière Champrilly S.A., à Lausanne (FOSC. du 22 décembre 1949, page 3337). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 17 décembre 1953, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

13 février 1956. Bas.

Mme Y. Mermoud, à Lausanne, commerce de bas (FOSC. du 28 novembre 1949, page 3094). Par suite de divorce, la titulaire est Yvonne Schmid, de Poliez-le-Grand, à Lausanne. La raison est modifiée en: Y. Schmid.

13 février 1956. Immeubles.

Verdonnia A. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 21 septembre 1953, page 2244). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 13 février 1956, la société a décidé: 1° de modifier sa raison sociale qui devient: S. I. Chemin de Vermont; 2° de porter le capital de 50 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 50 nouvelles actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées; 3° de modifier les statuts. La société a pour but l'acquisition pour le prix de 100 000 fr. d'un bien-fonds de 1769 m² sis à Lausanne, lieu dit «Bas des Paleyres», ainsi que l'achat, la vente, la construction, la transformation, la gérance et l'exploitation d'immeubles. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Le bureau est transféré: galeries Benjamin-Constant 1, chez les notaires Francken & Sandoz.

13 février 1956. Café.

Mme Y. Reymond, à Prilly. Le chef de la maison est Yvonne Reymond, née Struby, femme séparée de biens de Fernand Reymond, de Denges et du Chenit, à Prilly. L'époux a donné son consentement au sens de l'art. 167 CC. Exploitation du «Café du Mont-Blanc». Route de Cossonay.

13 février 1956. Café.

F. Jecker, à Lausanne. «Café de St-Martin» (FOSC. du 26 janvier 1951, page 220). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

Bureau de Payerne

11 février 1956. Café.

Emile Givel-Plumettaz, à Payerne, exploitation du «Café Givel» (FOSC. du 9 octobre 1946, page 2953). Cette raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau Brig

13. Februar 1956.

Hotels Seiler A.G., Zermatt, in Zermatt (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1954). Albert Candrian ist nicht mehr Generaldirektor; er bleibt Verwaltungsrat und zeichnet zusammen mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates. Die Unterschrift von Ernst Hofer ist erloschen. Zum Direktor ist gewählt worden Bernard Seiler, von Brig und Zermatt, in Zermatt. Er zeichnet zusammen mit dem Chefbuchhalter und Prokuristen Joseph Steenaerts.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Allgemeinverbindlicherklärung

eines Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe

Der Bundesrat hat am 1. Februar 1956, in Fortführung der bisherigen Allgemeinverbindlicherklärung, den Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe bis Ende 1956 allgemeinverbindlich erklärt. Der allgemeinverbindlich erklärte Gesamtarbeitsvertrag enthält eine neue Bestimmung über die Krankengeld- und Unfallversicherung der Arbeitnehmer.

Der Bundesratsbeschluss ist im «Bundesblatt» vom 9. Februar 1956 veröffentlicht worden. Separatabzüge dieser Veröffentlichung können beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei in Bern bezogen werden. (AA. 507) Bern, den 10. Februar 1956.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Déclaration

donnant force obligatoire générale au contrat collectif national des tapisseries-décorateurs

Par arrêté du 1^{er} février 1956, le Conseil fédéral a donné force obligatoire générale, avec effet au 31 décembre 1956, au nouveau contrat collectif national des tapisseries-décorateurs (ce qui avait déjà été le cas pour l'ancien contrat), notamment à une nouvelle clause sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents.

L'arrêté a été publié dans la «Feuille fédérale» du 9 février. Il en a été fait un tirage à part qu'on peut se procurer au bureau des imprimés de la Chancellerie fédérale, à Berne.

Berne, le 10 février 1956.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Conferimento

del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere-decoratore in Svizzera

Mantenendo il regime dell'obbligatorietà generale, il Consiglio federale ha conferito, in data 1° febbraio 1956 e con effetto fino alla fine del 1956, carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere-decoratore in Svizzera. Il contratto dichiarato di carattere obbligatorio generale contiene una nuova disposizione concernente l'assicurazione dei lavoratori contro le malattie e gli infortuni.

Il decreto del Consiglio federale è pubblicato nel «Foglio federale» del 9 febbraio 1956. Le tirature a parte di questa pubblicazione possono essere ritirate presso l'ufficio degli stampati della Cancelleria federale a Berna.

Berna, il 10 febbraio 1956.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Requête

en attribution de force obligatoire générale à l'avenant N° 2 du contrat collectif de travail applicable aux marchands photographes dans le canton de Genève

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

Les associations signataires ont demandé au Conseil d'Etat du canton de Genève d'attribuer jusqu'au 31 décembre 1956, pour la profession de marchand photographe, force obligatoire générale à un avenant N° 2 au contrat collectif de travail déjà déclaré — ainsi que son avenant N° 1 — de force obligatoire générale.

Les clauses rendues obligatoires ont paru dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève» les 27 octobre 1953, 20 décembre 1955 et 11 février 1956.

Les oppositions éventuelles doivent être présentées par écrit au Département du commerce et de l'industrie dans les quatorze jours dès la présente publication.

Genève, 8 février 1956.

(AA. 38)

Le Département du commerce et de l'industrie.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Oesterreich - Liberalisierung der Einfuhr

Mit Wirkung ab 1. Januar 1956 hat Oesterreich die Liberalisierung seiner Einfuhr aus den OEEC-Ländern von bisher 83% (vergl. die im SHAB, Nr. 300 vom 23. Dezember 1954 veröffentlichte Liberalisierungsliste) weiter erhöht. Sie beträgt jetzt ca. 88% und wird spätestens am 1. Juni 1956 90% erreichen. Nachstehend wird die neue amtliche Liberalisierungsliste wiedergegeben.

Liste jener Waren, deren Einfuhr in Oesterreich ab 1. Januar 1956 gegenüber den OEEC-Staaten liberalisiert ist.

Bei den mit 1)–4) gekennzeichneten Positionen ist jeweils die entsprechende Fußnote am Schluss dieser Liste zu beachten.

Bei den mit * gekennzeichneten Positionen tritt die Liberalisierung am 1. Juni 1956 in Kraft.

Für diejenigen Waren, welche in *Kursinschrift* gedruckt sind, ist bei der zollamtlichen Abfertigung ein Ursprungszeugnis vorzulegen.

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|---|
| 1 a | Kakaobohnen und -schalen, roh |
| 2 | Kaffee |
| 3 | Tee |
| 4 | Anis, Koriander, Kümmel, Fenchel |
| 5 | Pfeffer, gemahlener Paprika, Neugewür: (Piment) |
| 6 | Zimt |
| 7 | Sternanis (Badiun), Gewürznelken (auch Mutternelken), Muskatblüte (Macis) und Muskatnüsse, Ingwer |
| 8 | Kardamomen, Safran, Vanille |
| 9 | Feigen |
| 10 | Weinbeeren und Trauben, getrocknet; Korinthien |
| 11 | Zitronen, Limonien, Zedratrüchte; Zitronen-, Limonien- und Zedratrüchschalen |
| 12 | Pomeranzen, Mandarinen; Pomeranzen- und Mandarinschalen; Bananen (Pisang) |
| 13 | Datteln |
| 14 | Ananas, Pistazien |
| 15 | Mandeln |
| 16 | Pinienkerne (Zirbissüsse), ununsgeschält; Johannisbrot, Kastanien; Kokos- u. a. exotische Nüsse zum Genuss; Oliven, frisch, getrocknet oder gesalzen |
| 17 | Pinienkerne (Zirbissüsse), ausgeschält; Granatapfel und n. b. b. Südfrüchte |
| ex 18 | Rübenzucker und aller Zucker von gleicher Art (Rohrzucker), roh und Kandiszucker ausgenommen: Invertzucker, Weisszucker |
| 21 | Saccharin u. a. künstliche Süßstoffe |
| ex 23 | Halbfrucht, Spelz |
| 24 | Roggen |
| 25 | Gerste |
| 27 | Maïs |
| 28 | Heidekorn, Hirse |
| 30 | Hülsenfrüchte |
| 32 | Reis, auch geschält |
| 34 | Nüsse und Haselnüsse |
| ex 35 a | Zuckermelonen |
| | Kakifrüchte |
| ex 35 b | Berberitzen, Brombeeren, Hagebutten, Heidelbeeren, Holunderbeeren, Kornelkirschen, Maulbeerrüchte, Mispeln, Moosbeeren, Preiselbeeren, Quitten, Schlehen |
| ex 36 | Obst, zubereitet ausgenommen: Erdbeer- und Aprikosenpülpel |
| 37 | Trüffel |
| 38 b | Knoblauch |
| ex 39 | Kren (Meerrettich) |
| | Artischocken, Eilrüchte (Melanzane), Fenchelgemüse (Finocchi), Zucchini |
| | Zuckerrüben |
| | Futtermüben |
| 40 | Gemüse aller Art (mit Ausnahme der Trüffel) u. a. Gewächse für den Küchengebrauch, getrocknet, gedörrt oder sonst einfach zubereitet (das ist zerkleinert, passiert, gepresst, gekocht, eingesalzen, in Essig eingelegt, jedoch nicht versüßt) Ursprungszeugnis für Tarifnummer 40 c |
| ex 41 | Oelsaat, Oelfrüchte Kopra, Rübsaat (Raps, Rapssamen) ausgenommen: Mohnsamen, auch reife Mohnköpfe |
| ex 43 | Glanzsamen (Kauriansaat) |
| 46 b | Zierblumen (auch Zweige mit Zierfrüchten), abgeschnitten, lose oder zusammengebunden, auch auf Draht, getrocknet (auch natürliche Strohblumen) |
| 47 b | Zierblattwerk, -gräser, -zweige (ohne Zierfrüchte und Blüten), abgeschnitten, lose oder zusammengebunden, auch auf Draht, getrocknet |
| ex 48 a | Immergrüne Zierpflanzen ausgenommen: Indische Azaleen |
| 49 | Zichorienwurzel, getrocknet (nicht gebrannt), auch geschnitten |
| 50 | Hopfen, Hopfenmehl |
| ex 51 | Pflanzen und Pflanzenteile, n. b. b., Pflanzliche Polsterungs-, Flecht-, Bürsten-, Besenstoffe; Pflanzen und -teile für den Medizingebrauch, frisch, getrocknet oder zubereitet ausgenommen: Kardendisteln |
| 53 | Schale, Ziegen |
| 54 | Lämmer, Kitz |
| 56 a | Rennpferde |
| 57 | Maultiere, Maulesel und Esel |
| 58 | Geflügel aller Art (mit Ausnahme des Federwildes) |
| 59 | Wildpret und Federwild |
| 60 a | Forellen und forellenartige Fische (Bachforellen, Regenbogenforellen, See-forellen, Meerforellen, Saiblinge, Bachsaiblinge) |
| 60 b | Seefische |
| 60 e | Besatzfische |
| 61 | Muschel- und Schalthiere |
| 62 | Tiere, n. b. b. |
| 64 a | Geflügeleier |
| ex 64 b | Eigelb, Voll- und flüssiges Eiweiß, auch in luftdicht verschlossenen Behältnissen ausgenommen: Geflürvoll- schwämme |
| 66 | Schwämme |
| 67 | Haare aller Art (Pferde-, Rindvieh-, Schweins-, Dachs- und Wildhaare und dergleichen mit Ausnahme der als Wolle zu behandelnden Tierhaare), roh oder zubereitet (gecheilt, gesotten, gefärbt oder gebeizt); Borsten |
| 68 a | Bettfedern und Daunen |
| 68 b | Federn, n. b. b. (auch Federiele); Schmuckfedern, nicht zugerichtet |
| 69 | Blasen und Därme, frisch, gesalzen oder getrocknet; Goldschlödgerhäuten; Durnseile |

Autriche - Libération de l'importation

Le degré de libération des importations autrichiennes en provenance de pays membres de l'OEEC qui était de 83% (cf. publication au N° 300 de la FOSC, du 23 décembre 1954) a été porté à 88% à partir du 1^{er} janvier 1956, et il atteindra 90% le 1^{er} juin 1956 au plus tard. La nouvelle liste officielle libérée est reproduite ci-dessous.

Liste des marchandises provenant de pays membres de l'OEEC et dont l'importation en Autriche est libre depuis le 1^{er} janvier 1956.

Pour les positions munies des chiffres 1)–4) voyez les observations figurant en fin de liste.

La libération des positions munies du signe * entrera en vigueur le 1^{er} juin 1956.

Un certificat d'origine doit être présenté lors du dédouanement des marchandises indiquées en italique.

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|--|
| 70 | Tierische Rohstoffe, n. b. b. |
| ex 74 b | Gehärtete Speiseöle zum Genuss |
| ex 75 | Olivenöl |
| 76 | Tran |
| ex 77 | Pflanzlicher Talg (auch Pressatlg), Palmöl, Palmkernöl und Kokosnussöl, fest; Gehärtete Öle, Knochenfett und Fettgemenge; alle diese mit Ausnahme der zum unmittelbaren Genuss geeigneten; Japanatlg ausgenommen: Tierischer Talg |
| 78 | Wachs, tierisches, wie Bienenwachs, Walrat, und Pflanzenwachs, wie Carnaubawachs, und andere Wachsarten |
| 79 a | Stearinsäure |
| 79 b | Alle anderen Fettsäuren, bis 45° C festbleibend |
| 80 a | Eisensäure |
| 80 b | Alle anderen Fettsäuren, bei 45° C bereits flüssig |
| 81 | Degras |
| 82 | Wollfett (Wollwachs) |
| 83 | Technische fettsäure, nicht unmittelbar als Speiseöle verwendbar Rizinusöl, Sesamöl, Sojabohnenöl, Chinesisches Holzöl (Abrastöl) |
| 84 | Abfallfette und -öle, fette oder öhlartige Rückstände von der Reinigung oder Verarbeitung der Fette, Öelgäler, Seifenfluss |
| 85 | Bier |
| ex 86 1) | Kognak (der nach französischem Recht die Bezeichnung «Cognac» tragen darf) Liköre; Punschessenzen; Rum; Arrak; Franzbranntwein; Whisky; Spiritus mit mindestens 85° Alkoholgehalt |
| 89 | Frucht-, Obst- und Beerensäfte, nicht eingedickt, nicht versüßt |
| 90 | Speiseessig |
| 94 | Sago und Sagoersatz, Tapioka, Arrowroot |
| ex 96 | Tierfutter aus Fleischabfällen, zubereitet |
| 98 | Käse |
| ex 99 a | Fische, gesalzen, getrocknet |
| 100 | Kaviar und Kaviarersatz |
| 101 | Kaffee-Ersatz (auch Zichorien, gebrannt), Malz, gebrannt |
| 102 | Kakaobutter |
| 103 | Kakaopulver |
| 104 | Kakaomasse; Schokolade, Schokoladenersatz und -erzeugnisse |
| 105 | Süßholzwurzel, eingedickt |
| ex 106 | Obst- und Fruchtkonserven ausgenommen: Eingedickter Most |
| 107 b | Fischkonserven |
| 107 e | Hummern- und Krebskonserven |
| ex 107 f | Gansterpasteten |
| ex 107 g | Bonbons und Zuckerwaren ausgenommen: Kunsthonig |
| ex 107 g 1-5 | Senf, zubereitet; Obstkonserven, luftdicht verschlossen |
| ex 108 | Kapern; Oliven, luftdicht verschlossen; Ananas-, Grapefruit-, Guavas- und Pfirsichkonserven, luftdicht verschlossen; Ananas- und Grapefruitsäfte und deren Mischung; Kastaniencreme, luftdicht verschlossen |
| 109 | Stenkkohle |
| 110 a | Koks |
| 110 b | Steinkohlen- und Braunkohlenbriketts |
| ex 110 c | Erze, auch aufbereitet Schwefelkies (Pyrit) Eisenerz Manganerz |
| 111 | Kaolin (Porzellanerde, China Clay, Schlicker) |
| 112 | Bleicherde, mit Säuren aufgeschlossen |
| 113 | Andere Erden und mineralische Stoffe, n. b. b., roh, gebrannt, gemahlen oder geschlämmt |
| 114 | Bauxit, Quarzsand, Feldspat ausgenommen: Bentonite |
| 115 | Dolomit, auch gebrannt, gemahlen |
| 116 | Talk |
| 117 | Farb- und Gerbhölzer in Blöcken oder zerkleinert; Rinden, Wurzeln, Blätter, Blüten, Früchte (z. B. Myrobalanen), Knospen, Galläpfel und dergleichen, auch zerkleinert, zum Färben oder Gerben |
| 118 | Katechu, Kino, Orlean, Lackmus, Orseille, Persio, Indigo und Cochenille |
| 119 | Farb- und Gerbstoffauszüge |
| 120 a | Teer, n. b. b. |
| 120 b | Montanpech, Stearinpech und andere, n. b. b. Pech |
| 120 c | Binder-, Brauer-, Bürstenbinder- und Seilerpech |
| 120 d | Asphaltheerde, Asphaltsteine, roh, auch gemahlen |
| 121 | Asphaltbitumen, Asphaltkitt, Asphaltmastix, Harzemente (Holzement) |
| 122 | Birkeneröl, Bernsteinöl, Hirschhornöl, roh |
| 123 | Klenöl, roh |
| 124 | Andere Harzöle ausgenommen: Terpentin (Harzbalzalm, Rohharz), Terpentineist |
| 125 | Kampfer, roh oder gereinigt |
| 126 | Kopal-, Dammarharz, Schellack, Gummilarabikum, Gummigut, Tragant; Gummien, Harze, natürliche Balsame und Pflanzensäfte, n. b. b. ausgenommen: Schellack gebleicht und Schellackersatz |
| 127 | Erdöl, roh |
| 128 | Erdöl, destilliert oder destilliert und raffiniert, Braunkohlen- und Schieferteröle, auch raffiniert ausgenommen: Transformatoröle, Weissöle, Schmierfette |
| 129 | Asphalt- oder pechhaltige als Schmieröl nicht verwendbare Rückstände von der Erdöl-, Braunkohlen- und Schieferterverarbeitung |
| 130 | Paraffin, Zeresin, Montanwachs |
| 131 | Vaseline, gereinigt |
| 132 | Zubereitete Schmiermittel und andere Zubereitungen lester oder schmierender Stoffe mit Fetten aller Art |

Austria - Liberazione delle importazioni

Il grado di liberazione delle importazioni austriache provenienti da paesi membri dell'OEEC, che era finora di 83% (vedasi pubblicazione apparsa nel N° 300 del FUSC, del 23 dicembre 1954), è stato portato a 88% a contare dal 1° gennaio 1956 e raggiungerà il 90% non più tardi del 1° giugno 1956. Riproduciamo qui appresso la nuova lista ufficiale delle merci liberate.

Liste delle merci provenienti da paesi dell'OEEC, in cui l'importazione in Austria è libera dal 1° gennaio 1956.

Per le voci munite dei numeri 1)–4) vedasi osservazione in calce della lista.

La liberazione delle voci munite del segno * entrerà in vigore il 1° giugno 1956.

Un certificato d'origine deve essere presentato al momento dello sdoganamento delle merci indicate in *italico*.

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|-------------------------|--|
| 120 | Steinkohlenteer, Steinkohlenteerpech |
| 130 | Steinkohlenteeröle |
| 131 a | Baumwolle und Abfälle, roh, gereinigt, gemahlen, gebleicht, gefärbt |
| ex 132 a ²⁾ | Baumwollwatte, mit Ausschluss jener zu Heilzwecken; Fäden zum Putzen von Maschinen usw. vorgerichtet |
| ex 133 a ²⁾ | Baumwollgarne, einfach, roh |
| ex 134 a ²⁾ | Baumwollgarne; dubliert, roh |
| ex 135 a ²⁾ | Baumwollgarne, drei- oder mehrdrählig, einmal gewirnt, roh |
| ex 136 a ²⁾ | Baumwollgarne, drei- oder mehrdrählig, wiederholt gewirnt, roh |
| ex 137 a ²⁾ | Baumwollgarne, gebleicht, merzerisiert, gefärbt (auch bedruckt), mit Wachs, Gummi und dergleichen zugerichtet |
| ex 138 a ²⁾ | Vigogne- und Abfallgarne aus Baumwolle |
| ex 140 a ²⁾ | Gewebe aus Garn Nr. 21 und darunter, auf 5 mm im Geviert 38 Fäden oder weniger zählend, aus Baumwolle |
| ex 141 Aa ²⁾ | Gewebe aus Garn über Nr. 21 bis einschliesslich Nr. 29, auf 5 mm im Geviert 38 Fäden oder weniger zählend, aus Baumwolle |
| ex 111 Ba ²⁾ | Gewebe aus Garn über Nr. 29 bis einschliesslich Nr. 50, auf 5 mm im Geviert 38 Fäden oder weniger zählend, aus Baumwolle |
| ex 112 a ²⁾ | Gewebe aus Garn Nr. 60 und darunter, auf 5 mm im Geviert mehr als 38 Fäden zählend, aus Baumwolle |
| ex 113 a ²⁾ | Feine, das sind Gewebe aus Garn über Nr. 50 bis einschliesslich Nr. 100, aus Baumwolle |
| 114 a | Feinste, das sind Gewebe aus Garn über Nr. 100, aus Baumwolle |
| ex 116 | Samte, samtartige Gewebe und Samtbänder, aus Baumwolle ausgenommen: Nicht glatte Schuwsamte (Schnürsamte), auch mit Beimischung von Zellwolle, sowie Samte, samtartige Gewebe und Samtbänder aus Zellwolle |
| 148 | Tülle und tüllartige Netzstoffe, glatt oder einfach (nicht spitzentartig) gemustert |
| 149 | Spitzenvorhänge jeder Art, Spitzenvorhangstoffe und derlei Bett- und Möbelschutzdecken |
| 150 | Spitzen, Spitzenstoffe und -tücher, auch bestickt; Luftstickereien (Aetzware) |
| 151 | Stickereien |
| 152 | Flechtwaren, Posamentier- und Knopfwaren |
| 154 a | Glühstrümpfe |
| ex 155 | Hanf, Jute und andere n. b. b. pflanzliche Spinnstoffe, roh, geröstet, gebrochen, gehechelt, gebleicht, gefärbt und in Abfällen ausgenommen: Sisal und andere agavenartige Spinnstoffe; Manilafasern; pflanzliche Spinnstoffe, n. b. b., und deren Abfälle |
| 156 | Watten aus Flachs, Hanf, Jute und anderen n. b. b. pflanzlichen Spinnstoffen der Tarifklasse XIX, mit Ausschluss jener zu Heilzwecken; Fäden zum Putzen von Maschinen usw., vorgerichtet |
| 158 | Ramlegarne, Kokosgarne und reine Papiergarne |
| 164 | Samte, samtartige Gewebe und Samtbänder |
| 166 | Tülle, Spitzen, Spitzenstoffe und -tücher, auch bestickt; Luftstickereien (Aetzware) |
| 167 | Stickereien |
| 168 | Flechtwaren, Posamentier- und Knopfwaren |
| ex 172 | Wolle und Abfälle, roh, gewaschen, gekämmt, gebleicht, gefärbt, gemahlen ausgenommen: Kunstwolle (Mungo- oder Shoddywolle) |
| 173 | Woll- und Haarwatten, Hutfatten und Hutfache (bloss angefüllt, nicht gewalkt) |
| 175 | Mohair-, Alpaka- und Genappesgarn, Kammgarn aus Kamelhaar; alle diese roh, einfach, dubliert oder mehrdrählig |
| 176 | Kammgarne, n. b. b. |
| 177 | Streichgarne |
| 178 | Garne in Aufmachungen für den Kleinverkauf |
| ex 180 b, c, d | Wollene Webwaren, n. b. b., im Gewicht unter 700 g auf 1 m ² ausgenommen: Pressstücher, Halina- und Hunjatuch, Woldecken |
| ex 181 | Möbelstoffe, nicht florartig gewebt |
| 182 | Samte, samtartige Gewebe und Samtbänder |
| ex 184 | Tülle, Spitzenstoffe und -tücher, auch bestickt |
| 185 | Stickereien |
| 186 | Flechtwaren, Posamentier- und Knopfwaren |
| 187 a | Wirk- und Strickwaren: Gewirke und gestrickte Stoffe in ganzen Stücken (Meterware) |
| ex 187 d | Wirk- und Strickwaren, n. b. b. ausgenommen: Pullmannkappen (Berets) |
| ex 188 b | Handgeknüpfte Fussteppiche |
| 189 | Filze und Filzwaren (mit Ausnahme von derlei Filzsteppichen) |
| ex 190 | Pflanzenfasern der Zolltarif Nr. 51, in Zöpfen gedreht |
| 191 | Seidengalläten (Kokons), Seidenabfälle, ungesponnen |
| 192 | Seldenwatte, mit Ausschluss jener zu Heilzwecken |
| 193 | Selde (abgehaspelt oder filiert), Abfallselde (Floretteide, Bouretteide), auch gewirnt |
| ex 194 | Kunstselde ausgenommen: Zellwolle |
| ex 195 | Garne aus Seide, Abfall- oder Kunstseide mit anderen Spinnstoffen, auch gewirnt ausgenommen: Garne mit wesentlicher Beimischung von Wolle und Zellwolle |
| ex 196 | Zwirn aus Kunstselde, auch in Verbindung mit anderen Spinnstoffen, weiss gemacht oder gefärbt, in Aufmachungen für den Kleinverkauf |
| 197 | Kreppe und krepartige Gewebe, Gaze und undichte Gewebe |
| 198 | Tülle, Spitzen, Spitzenstoffe und -tücher, auch bestickt; Luftstickereien (Aetzware) |
| 199 | Seidenbeuteluch |
| 200 | Möbelstoffe, auch florartig gewebt |
| 201 | Samte, samtartige Gewebe und Samtbänder, auch bestickt |
| ex 202 | Gewebe, n. b. b. ausgenommen: Zellwollgewebe |
| 203 | Bandwaren (mit Ausschluss der Samtbänder) |
| ex 204 | Flechtwaren, Posamentier- und Knopfwaren ausgenommen: Lackschläuche |
| ex 205 | Wirk- und Strickwaren aus Natur- und Kunstseide ausgenommen: solche aus Nylon, Perlon und derlei synthetischen Garnen |
| 207 | Tülle, Spitzen, Spitzenstoffe und -tücher, auch bestickt; Luftstickereien (Aetzware) |
| 208 | Möbelstoffe, auch florartig gewebt |
| 209 | Samte, samtartige Gewebe und Samtbänder, auch bestickt |
| 210 | Halbseldengewebe, n. b. b. |
| 212 | Flechtwaren, Posamentier- und Knopfwaren |
| 213 a | Wirk- und Strickwaren (Meterware) |
| 215 | Bestandteile künstlicher Blumen, ganz oder teilweise aus Gespinnstoffen |
| 219 c | Hutstumpen aus Stroh, Bast, Holzspan, Tagalhanf oder anderen Flechtstoffen der Klasse XXIV des österreichischen Zolltarifes und aus Kunststroh |
| 220 a | Herrn- und Knabenhüte aus Stroh, Bast, Holzspan, Tagalhanf oder anderen Flechtstoffen der Klasse XXIV des österreichischen Zolltarifes |
| 223 | Fächer aller Art |
| 224 a-d | Regen- und Sonnenschirme mit Ueberzügen aus Zeugstoffen |
| ex 225 | Steigfelle aus Plüsch aller Art; Puderquasten |
| 230 | Stuhlrohr |
| 232 | Hutgeflechte und andere Geflechte |
| 235 | Papierzeng |
| ex 236 e | Preßspäne und Glanzpappen, Schieferpappen Vulkanfaser in flexiblen Platten und Platten über 4 mm Stärke; andere Hartpappen |
| ex 236 e | Andere gewöhnliche Pappen ausgenommen: Holzfasersart-, Holzfaserbau- und -isolierplatten |
| 237 | Maschinenpappe und Kartons im Gewicht von 160 g oder mehr auf 1 m ² , auch Malerpappe |
| 238 | Packpapier im Gewicht von 30 g oder mehr auf 1 m ² , ungebleicht, ungefärbt oder in der Masse gefärbt, auch auf einer Seite geglättet |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|----------------|--|
| 239 | Löschpapier |
| 240 | Zelehen- und Kupferdruckpapier |
| ex 241 | Chromopapier zur Erzeugung von lichtempfindlichen Papieren |
| ex 242 | Gold- und Silberpapier; Feltbase-Artikel ausgenommen: Prägepapiere und andere Buntpapiere |
| ex 243 | Pergamentpapier und andere fettgedichtete Einschlagpapiere, Viskosepapier (Zellglas, Zellophan) farbig; farblos über 60 g pro m ² |
| ex 243 * | Viskosepapier (Zellglas, Zellophan), farblos bis 60 g pro m ² |
| 214 b | Chemische Papiere ausgenommen: Photographische Papiere |
| 245 | Tapeten |
| 246 | Zigaretten- und Seidenpapier in Bogen, in Rollen und in Bobinen; Zellstoffwatte, nicht zu Heilzwecken vorgerichtet |
| 247 | Gewöhnliches Druckpapier, nicht geglättet, in Bogen oder in Rollen |
| 248 | Papier, n. b. b. |
| 250 a | Kataloge, Preiskurante |
| 250 d | Andere bedruckte Papiere, Kartons und Pappen |
| ex 251 | Papierwäse, Papierservietten, Zigarettenpapier in Bücheln, Zigarettenhülsen |
| ex 252 | Waren aus Papier, Pappe oder Papiermasse, nicht anderweitig tarifiert ausgenommen: Spulen und Hülsen aller Art, gummiertes Papier und Waren daraus, Kartonagen, Briefpapier und Briefumschläge, Säcke und Tüten, Hefte, Geschäfts- und Notizbücher, Bobinen und Planschnitte aus Viskosepapier (Zellglas, Zellophan), farblos bis 60 g pro m ² , Holzfaserplatten mit Kunstharzpaperauflage |
| ex 252 * | Bobinen und Planschnitte aus Viskosepapier (Zellglas, Zellophan), farblos bis 60 g pro m ² |
| 253 | Spielkarten aus Stoffen aller Art |
| 251 | Kautschuk, Guttapercha (auch Balata), roh oder gereinigt, Abfälle davon, alte abgenutzte Stücke von daraus hergestellten Waren; aus Kautschukabfällen zurückgewonnener Kautschuk (Mittelgummi) |
| 255 | Kautschuklösungen |
| 256 | Kautschukleig |
| 258 | Platten, unvulkanisiert, geschnitten (Patentplatten), gestrichen, gewalzt |
| ex 260 a | Hochdruckschläuche für hydraulische Bremsen und solche mit Drahtpanzergeflecht, aus Kautschuk |
| ex 260 b | Isolierstreifen aus Patentplatten |
| ex 261 | Luftfahrzeugreifen |
| 262 | Mäntel mit einem Stückgewicht von mehr als 100 kg für Kraftfahrzeuge |
| 263 | Mäntel mit einem Stückgewicht von mehr als 100 kg für andere Fahrzeuge; Mäntel für Fahrräder |
| 264 | Schläuche für Strassen- und Luftfahrzeuge |
| ex 262 | Vollgummireifen |
| 263 | Waren aus Guttapercha und Balata; Waren aus Patentplatten mit Ausnahme der nachfolgenden Kautschukwaren; Vollgummireifen; Schweißblätter; Elektriikerhandschuhe; Kautschukpielen; Fuss- und Handballeen mit Ventilverschluss; Handgummiflossen |
| 264 | Hartgummi (hart oder lederhart) in Platten, Stäben und Röhren, auch poliert, jedoch nicht weiter bearbeitet |
| ex 264 | Hartgummiwaren, n. b. b. ausgenommen: Akkumulatorenblockkasten aller Art, Kämmen, Füllfederhalter und Füllbleistifte |
| ex 265 | Kautschukdrucktücher |
| 266 | Transportbänder über 1 m breit, Treibriemen aus Guttapercha, Treibriemen aus Balata, Kautschukpräparierte Vliese aus Kunstfaser oder aus Kunst- und Naturfaser |
| 269 | Gummifäden, umspinnen |
| 271 | Wachstuch, grobes, ungedruckt; Asphaltleinwand |
| 272 | Fußbodenbeläge aus Wachstuch, Linoleum und Stoffen ähnlicher Zusammensetzung |
| 273 | Buchbinderteinwand |
| 275 | Wachstuch, n. b. b., auch Wachsmusselin, Wachstaffet und Kunstleder |
| 276 | Felle und Häute, roh (grün oder trocken, auch gesalzen oder gekalkt), nicht weiter bearbeitet |
| 277 | Rinds- und Rosslleder, sohllederartig gegerbt (auch für Treibriemen) |
| 278 | Rinds- und Rosslleder, nicht sohllederartig gegerbt, auch gefärbt, mit Ausnahme des Lackleders und des bronzierten Leders |
| 279 | Kalbleder, mit Ausnahme des Lackleders und des bronzierten Leders |
| 280 | Bock-, Ziegen- und Ziebellleder, sowie Schaf- und Lammleder, mit Ausnahme des Handschuhleders, des Lackleders und des bronzierten Leders |
| 281 | Handschuhleder aller Art |
| 282 | Rinds- und bronziertes Leder aller Art |
| 283 | Krokodil-, Eidechsen-, Schlangen-, Fisch-, Seehund-, Elefanten-, Nilpferdleder, sowie Pergament (Transparentleder) |
| 284 | Schweinsleder |
| 289 | Leder, n. b. b. Handschuhe, lederne (auch bloss zugeschnitten), auch in Verbindung mit feinsten Stoffen |
| 290 b 2 | Hutlederstreifen |
| 292 | Petzwerk, zugerichtet, nicht konfektioniert |
| ex 293 | Puderquasten |
| 294 | Brennholz, auch Holzbörke, Busch, Reisig |
| ex 295 | Flechtweiden |
| 296 | Holzkohle, Holzkohlenbrikette, ausgelaugte Loh, Lohkuchen, Faschinen |
| ex 297 | Bau- und Nutzholz |
| 299 * | ausgenommen: Zimmermanns- und Bautischlerarbeiten |
| 301 A a | Polzstifte (Holznägel) |
| 301 B | Friese, Riemen, Stäbe und Tafeln, gehobelt |
| 301 C a | Holzleisten (für Möbel, Rahmen und dergleichen) |
| 301 C b | 209 * |
| 301 C c 1 3 | Bruyreholzklötze zur Erzeugung von Pfeifenköpfen, Zigaretten- und Zigarettenstipzen |
| ex 301 B | Uhrenkasten |
| 301 C a | Skier ohne Verbindung mit feinen Stoffen |
| 301 C b | Sport- und Luxusboote ohne inotrischen Antrieb |
| ex 301 C c 1 3 | Sportgeräte, auch in Verbindung mit feinen Stoffen |
| ex 302 | Wagnerwaren |
| 303 | Sohlen, Schuhabsätze und Absatzhölzer |
| 304 | Tisch-, Haus- und Küchengeräte |
| 305 | Tennischläger (unbespannt) |
| 306 a | Wagnerwaren |
| 306 b 1 | Webschützen |
| 306 b 2 a | Sohlen, Schuhabsätze und Absatzhölzer, Sandalen |
| 306 b 2 b | Tisch-, Haus- und Küchengeräte |
| 307 | Tennischläger (unbespannt) |
| 308 | Waren, n. b. b., aus Holz mit feinem durchbrochener oder mit eingelegter Arbeit (Boule, Intarsien, Holzmosaik) oder Bildhauerarbeit; vergoldete, versilberte oder bronzierte Holzwaren (mit Ausnahme der Holzleisten und Rahmen); feinbemalte Holzwaren; Holzperlen aller Art und Arbeiten daraus, n. b. b. |
| 309 | Waren in Verbindung mit feinen Stoffen (mit Ausschluss von Leder und von Ueberzügen aller Art) |
| 310 | Waren, n. b. b., aus Holz mit Ueberzügen aller Art |
| 311 | Drechsler- und Schnitzstoffe, natürliche |
| 312 | Zellhorn (Zelluloid), Zellon, Triacetatfolien |
| 313 | Folien, Platten, Bahnen, Röhren und Schläuche, Stäbe und Profile aus Polyvinylchlorid und seinen Mischpolymerisaten sowie aus Polyäthylen, auch unterlegt, jedoch mit Ausnahme von Platten aus Hartpolyvinylchlorid |
| 314 | Zelluloseacetat, roh; Harnstoff- und Melaminprämassen; Polyisobutylen; Polystyrol, roh; Polyvinylacetat; Super-Polyamide; Polyvinylchlorid, roh; Polyäthylen, roh; Kunstharze auf Basis von Acrylsäure- und Methacrylsäureestern; Acetophenonharze; Zelluloseacetatbutyrat, roh; Zellulosepropionat, roh; Epoxyharze, auch Aethoxylinharze genannt; Ketonharze; Polyvinyläther (Lutonal); Polyvinylcarbazol (Luvican); thermoplastische Mischpolymerisate, roh |
| 315 | Kinofilme, unbelichtet |
| 316 | Filme und Filmstreifen für Kinderkinos |
| 317 | Andere Filme, unbelichtet |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|----------------------|---|
| ex 307 a 3 | Schirmgriffe und Schirmspitzen (Schirmtops) aus Zelluloid |
| 307 b 2 7 | Bedruckte Plastikfolien |
| 308 | Korkrinde; Kork in Abfällen |
| 310 | Kork in Platten und Scheiben, berindet; Korkgriess und Korkmehl |
| 314 a | Glasmasse, gemahlene Glas (Glasstaub), Glasplättchen |
| 315 * | Optisches Glas, roh, nicht zu Linsen geschliffen, in Stücken, Tafeln oder in Linsenform, gegossen, gepresst oder geschnitten, auch angeschliffen, welsch oder farbig |
| ex 316 b | Bausteine aus Glas Fussboden(Oberlicht)platten, Dachziegel aus Glas Neutralgläsern, maschinengezogene Glasröhren und -stangen |
| ex 316 } ex 317 } | Hohlglas und massives Glas, aus geschmolzenem Quarz |
| ex 318 | Maschinengeblasene Glaskolben (Glasbirnen) für elektrische Glühlampen |
| 320 | Guss- und Spiegelglas, unbearbeitet |
| ex 321 b | Tafelglas, unbearbeitet, gefärbt |
| 322 b | Spiegelglas, bearbeitet, jedoch nicht belegt, auch mit Drahteinlage |
| 323 A | Verbundglas, auch bearbeitet oder gerahmt |
| 324 | Trockenplatten, lichtempfindlich |
| ex 325 | Gläser für Taschenuhren, auch geschliffen |
| ex 325 * | Optische Gläser, geschliffen ausgenommen: Brillengläser, geschliffen |
| 329 a, c | Glas- und Emailwaren, n. b. b. ausgenommen: Hohl- und Flachspiegel n. a. g. |
| 330 | Künstliche Zähne aus Glas-oder anderen Stoffen ohne Verbindung mit Edelmetallen |
| 331 | Steine |
| 332 | Schiefer, natürlicher |
| 333 a 2 a 3 | Steinplatten in der Stärke unter 16 cm (mit Ausnahme von Schieferplatten und Lithographiesteinen), roh (behauen, gesägt) ausgenommen: jene aus Alabaster, Marmor oder Serpentin |
| 337 | Wärmeschutzmassen |
| 338 | Gips |
| 339 | Zement |
| 340 | Kalk |
| 340 A | Magnesit |
| 341 | Wagen aus Zement oder Gips, n. b. b.: Formerarbeiten, aus Harzzement, Asphalt und dergleichen, nicht anderweitig tarifiert |
| 343 | Mühlsteine, Lithographiesteine |
| 345 | Schmirgel und künstliche Schleifmittel |
| 348 | Schleifpapier |
| 350 | Zier- und Luxusgegenstände, wie Briefbeschwerer, Leuchter, Schalen, Tintenfassler, Statuen, Büsten, Tierfiguren im Gewicht bis zu 5 kg |
| 351 | Steinwaren in Verbindung mit feinsten und feinen Stoffen |
| 352 | Ziegel, nicht feuerfeste, aus Ton (Lehm), ungebrannt oder gebrannt |
| 353 | Schamottespeise (-mörtel oder -mehl), Dinasmörtel |
| 354 | Ziegel und Platten, feuerfeste |
| 355 | Klinker und Bodenbelagplatten |
| 357 | Röhren |
| 359 | Oefen und Ofenbestandteile |
| ex 360 | Retorten, Tiegel, Muffeln, Kapseln und andere technische Waren ausgenommen: Stopfen und Ausgüsse aus Graphit |
| 361 | Gewöhnliches Töpfergeschirr; n. b. b. Waren aus gewöhnlichem Steinzeug |
| 362 | Porzellan |
| 363 | Touware, n. b. b. |
| 364 | Tonwaren in Verbindung mit feinsten Stoffen und feinen Stoffen |
| 365 a | Eisen und Stahl, alt, gebrochen und in Abfällen; Glessereirohisen |
| 365 b | Stahlrohisen |
| ex 365 c | Ferrollegierungen ausgenommen: Ferrosilizium mit einem Siliziumgehalt von 31—87% |
| 366 | Luppenisen; Ingots |
| 367 | Vorgewalzte Blöcke, Platten und Zaggel |
| ex 368 3) | Eisen und Stahl in Stäben, auch geschmiedet ausgenommen: Legierter Stahl oder Qualitätskohlenstoffstahl in Stäben, auch geschmiedet |
| ex 368 3) * | Legierter Stahl oder Qualitätskohlenstoffstahl in Stäben, auch geschmiedet |
| ex 368 A 3) | Bandeisen, kaltgewalzt oder kaltgezogen ausgenommen: Bandeisen aus legiertem Stahl oder Qualitätskohlenstoffstahl |
| ex 368 A 3) * | Bandeisen, kaltgewalzt oder kaltgezogen, aus legiertem Stahl oder Qualitätskohlenstoffstahl |
| ex 369 3) | Bleche und Platten ausgenommen: Bleche und Platten aus legiertem Stahl oder Qualitätskohlenstoffstahl |
| ex 369 3) * | Bleche und Platten aus legiertem Stahl oder Qualitätskohlenstoffstahl |
| 370 | Bleche und Platten, gebogen, vertieft, zugeschnitten, durchschlagen, gelocht |
| 371 | Draht, gewalzt oder gezogen |
| 372 | Schirmdraht und anderer besondrer geformter Draht, mit Ausnahme des gewellten Drahtes |
| 373 | Stahlsand, Scheuerspäne |
| ex 374 | Walzen aus nicht schmiedbarem Guß von über 25 t Stückgewicht |
| 375 | Röhren und Röhrenverbindungsstücke aus nicht schmiedbarem Guss |
| ex 376 | Röhren aus Schmiedeeisen, nahtlos oder geschweisst, auch gezogen, auch mit Gewinden oder Muffen; Wellrohre ausgenommen: geschweisste Rohre mit einer Wandstärke von 31 mm und darüber |
| ex 376 * | geschweisste Rohre mit einer Wandstärke von 34 mm und darüber |
| 377 | Röhren aus Platten und Blechen, genietet, gelötet oder gefalzt |
| ex 378 | Schlangenhöhren und Flanschen aus schmiedbarem Eisen |
| 379 | Bauteile aus Eisen (Eisenkonstruktionen), fertige oder fertig gearbeitete Bestandteile von solchen, gewöhnlich bearbeitet |
| 380 | Kesselschmiedwaren (mit Ausnahme der zur Klasse XXXVI gehörigen) |
| 380 B | Kochgeschirre und Tafelgeräte aus nicht rostendem Stahlblech |
| ex 381 | Blechwaren ausgenommen: Blechgeschirr, emailliert, verzinkt, verzinkt Emballagen (für Transport- und Verpackungszwecke) und deren Bestandteile Karniesen Kochherde und Raumheizgeräte Milchkannen Ringbuch- und Hebelmechaniken Sicherungsringe (Seegerringe) Sturmlaternen Tisch-, Haus- und Küchengeräte |
| ex 381 * | Sicherungsringe (Seegerringe) |
| 382 | Schienen; Eisenbahnschwellen |
| 383 | Schienebefestigungsmittel: Laschen, Keile, Unterlagsplatten usw. (mit Ausnahme von Fixierungsringen, Schrauben, Schraubenbolzen und -muttern), Schienensdiele |
| 384 | Eisenbahnachsen und -radeisen Eisenbahnräder und -radsätze |
| 385 | Schweres Eisenbahnmateriel |
| 386 | Achsen und deren Teile |
| ex 387 | Kugellagerkränze (Kugeldrehkränze) |
| ex 387 * | Kugel- und Rollenlager und deren Bestandteile, ausgenommen solche für Fahrräder |
| 388 a | Sensen, Sichel |
| ex 388 b | Segmentkreissägeblätter, Segmente, Metallbandsägeblätter |
| 388 c | Schwere Schmiedezangen, Brechstangen, Geißfüsse, Steinbohrer (ausgenommen Hohl- und Schlangenhohrer) |
| 388 g | Pressluftwerkzeuge |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|---|
| ex 388 i | Werkzeuge, n. b. b., ausgenommen: Zangen, Schrauben- und Spannschlüssel, Schraub- und Maschinenschraubstöcke, Spanngeräte für Werkzeugmaschinen, Maurerkellen, Bohrfutter, Drehbankfutter im Stückgewicht unter 5 kg, Striegel, Meissel, Stemmeisen, Hobel und Hobeisen, Aexte, Belle, Hacken, Hämmer, Schlägel, Wagenheber, Diamantwerkzeuge |
| ex 388 i * | Diamantwerkzeuge |
| ex 389 a 1 | Hufnägel-Rohlinge |
| 391 | Ketten und Kettenglieder, mit Ausnahme der gegossenen und der Gelenkketten |
| ex 392 | Gelenkketten und Gelenkkettenglieder, mit Ausnahme der zu Nr. 458 gehörigen Fahrradketten; ausgenommen: Motorradketten und deren Kettenglieder |
| 393 b | Schirmschienen |
| ex 393 c 1 | Stacheldraht |
| 393 c 2 | Drahtwaren, n. b. b., andere |
| 394 | Drahtwaren für den Bedarf der Textilindustrie |
| ex 395 b | Fischangeln (Angelhaken) |
| ex 395 c | Handschleifmaschinen |
| 396 | Nadeln, auch in Verbindung mit feinen Stoffen |
| 397 | Federstahl (bandartig geplätteter Stahl in Bündeln oder Ringen, durch Härten gefedert) |
| 398 | Federn |
| ex 399 | Sporerwaren |
| 401 | Kunstschlosserarbeiten mit geschmiedeten, gepressten oder getriebenen Verzierungen, auch in Verbindung mit feinen Stoffen |
| 402 | Eiserne Kassen, Sicherheitskassetten und fertige Teile hlevon, auch in Verbindung mit feinen Stoffen |
| 403 | Eiserne Möbel, mit Ausnahme der zu den Kunstschlosserarbeiten gehörigen, Kühlschränke; Turngeräte und andere Sportgeräte |
| ex 441 | Eiserne Möbel, mit Ausnahme der zu den Kunstschlosserarbeiten gehörigen, Kühlschränke; Turngeräte und andere Sportgeräte |
| ex 442 | Eiserne Möbel, mit Ausnahme der zu den Kunstschlosserarbeiten gehörigen, Kühlschränke; Turngeräte und andere Sportgeräte |
| ex 443 | Eiserne Möbel, mit Ausnahme der zu den Kunstschlosserarbeiten gehörigen, Kühlschränke; Turngeräte und andere Sportgeräte |
| ex 404 b | Automatische Flinten, Gaspistolen, Luftdruckpistolen, Luftdruckgewehre, Revolver und Pistolen, auch Bestandteile |
| ex 428 | Automatische Flinten, Gaspistolen, Luftdruckpistolen, Luftdruckgewehre, Revolver und Pistolen, auch Bestandteile |
| ex 430 | Automatische Flinten, Gaspistolen, Luftdruckpistolen, Luftdruckgewehre, Revolver und Pistolen, auch Bestandteile |
| ex 405 | Haarschneidemaschinen Nagelpflegeinstrumente Scheren-Rohlinge Blattklngen für Rasierapparate Toilette- und Friseurartikel u. zw.: Rasiermesser, Effilierscheren und Effilermesser |
| 406 | Zier-, Schmuck- und Luxusgegenstände (Galanteriewaren), auch in Verbindung mit feinen Stoffen |
| ex 407 | Waren aus nicht schmiedbarem Guss, n. b. b. ausgenommen: Kolbenringe, Kochherde und Raumheizgeräte |
| 408 | Kunstguss und anderer Zierguss, auch in Verbindung mit schmiedbarem Eisen; gusseiserne Badewannen |
| ex 400 | Waren aus schmiedbarem Eisen ausgenommen: Waren aus Temperguss, Wagenheber |
| 409 A a | Zahnräder aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet |
| ex 410 | Eisenwaren in Verbindung mit feinen Stoffen ausgenommen: Gasmesser, Scharnlere, Wagenheber |
| 411 b | Eisenwaren in Verbindung mit feinsten Stoffen oder vergoldet oder versilbert ausgenommen: Tischmesser |
| 412 | Unedle Metalle und deren Legierungen, roh, alt, gebrochen und in Abfällen, Schlacken, Aschen, Krätzen und sonstige Rückstände |
| 413 * | Nickelanoden |
| ex 414 a-c | Bleche und Platten ausgenommen: solche aus Aluminium, Kupfer, Molybdän, Wolfram und deren Legierungen |
| ex 414 a-c * | Bleche und Platten aus Aluminium, Kupfer, Molybdän, Wolfram und deren Legierungen |
| 414 d | Bleche und Platten, vergoldet oder versilbert |
| 415 | Gezaintes Metall und geschlagene Lote zur Erzeugung von Blattmetall |
| ex 416 a, b | Stangen, Stäbe und Drähte ausgenommen: solche aus Aluminium, Kupfer, Molybdän, Wolfram und deren Legierungen |
| ex 416 a, b * | Stangen, Stäbe und Drähte aus Aluminium, Kupfer, Molybdän, Wolfram und deren Legierungen |
| 416 c 1 | Zementierter Kupferdraht |
| 416 c 2, d | Stangen, Stäbe und Drähte, versilbert oder vergoldet |
| ex 417 | Röhren und Walzen, roh ausgenommen: solche aus Aluminium, Kupfer, Molybdän, Wolfram und deren Legierungen |
| ex 417 * | Röhren und Walzen, roh, aus Aluminium, Kupfer, Molybdän, Wolfram und deren Legierungen |
| 419 | Follen, Flaschenkapseln, Tuben und Spritzkorke |
| 420 | Buchdruckerlettern (auch Linien, Einfassungen und Verzierungen) |
| 421 | Drahtseile aus unedlen Metallen oder Metallegierungen |
| 422 | Siebböden und sonstige Drahtgewebe ausgenommen: Metalltücher |
| 422 B | Heisswasserapparate aus unedlen Metallen oder Metallegierungen |
| 422 B a | Beleuchtungskörper, wie Lampen, Luster, Laternen und dergleichen aus Blei, Zinn, Zink und Legierungen dieser Metalle |
| 422 B b | Operationalenleuchten |
| 422 e | Fahrradscheinwerfer |
| 422 e | Metalltücher |
| 423 a | Kleine Gebrauchsgegenstände aus Aluminium oder Aluminiumlegierungen (Nadeln, Oesen, Knöpfe, Schnallen, Haften, Fingerhüte, Schreibfedern, Federhölser u. a.), alle diese auch in Verbindung mit feinen Stoffen; Metallperlen auch vergoldet oder versilbert |
| ex 423 b | Bestecke aus Zinnstahl |
| 424 | Zier-, Schmuck- und Luxusgegenstände (Galanteriewaren), auch in Verbindung mit feinen Stoffen |
| 425 | Blattmetall (unechtes Blattgold und unechtes Blattsilber) |
| ex 426 | Waren, n. b. b., aus Blei, Zinn oder Legierungen dieser Metalle ausgenommen: Galvanos, Klisbees und Stereos, Kugeln und Schrote |
| 427 | Waren, n. b. b., aus Zink oder Zinklegierungen |
| ex 428 A | Waren, n. b. b., aus Kupfer und Kupferlegierungen ausgenommen: Petroleumgas- und Spiritusgaskocher |
| ex 428 B | Waren, n. b. b., aus anderweitig nicht genannten unedlen Metallen und Metallegierungen ausgenommen: solche aus Molybdän, Wolfram und deren Legierungen |
| ex 428 B * | Waren, n. b. b., aus Molybdän, Wolfram und deren Legierungen |
| 429 | Waren, n. b. b., aus Nickel oder Nickellegierungen, wie Packfong, Alpaka, Neusilber und dergleichen. |
| 430 | Waren, n. b. b., aus Aluminium oder aluminiumähnlichen Legierungen |
| 431 | Waren, n. b. b., aus unedlen Metallen oder Metallegierungen in Verbindung mit feinen Stoffen |
| 432 | Waren, n. b. b., aus unedlen Metallen oder Metallegierungen, ganz oder teilweise vergoldet oder versilbert oder in Verbindung mit feinsten Stoffen |
| 433 | Bouillons, Flitter (auch Follenflitter) und Gespinnste aus unedlen Metallen oder Metallegierungen |
| ex 435 4) | Dampfkessel aller Art ausgenommen: Dampf- und Warmwasserkessel bis zu einem Druck von 0.5 Ata (1.5 Ata) |
| 436 A 4) | Destillier-, Kühl- und Kochapparate |
| 436 B 4) | Zisternen und Tanks |
| 437 4) | Dampflokomobile |
| ex 438 4) | Dampfmaschinen Dampfturbinen Wasserturbinen inklusive der Regieranlage im Gewicht von über 50 t Motoren (mit Ausnahme der Verbrennungsmotoren und der zu den Klassen XXXVII und XXXVIII gehörigen Motoren) Arbeitsmaschinen in untrennbarer Verbindung mit Dampfmaschinen (Dampfbagger, Dampfkräne, Dampfhämmer, Dampfpumpen, Dampfspritzen und dergleichen). |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---|---|
| ex 438 * | Verbrennungsmotoren (mit Ausnahme der zu Klasse XXXVIII gehörenden Motoren) |
| ex 438 A) ex 442) | Pumpen und Spritzen bis zu einem Betriebsdruck von 20 Atü, mit Ausnahme der Dampfpumpen und Dampfspritzen sowie der Jauche- und Güllerpumpen, der korrosionsbeständigen Pumpen Vakuumpumpen |
| ex 439) ex 442) ex 461) | Landwirtschaftliche Maschinen und Apparate |
| | A) selbstfahrende landwirtschaftliche Maschinen, u. zw.: Bodenfräsen, Mähmaschinen, Sämaschinen, Selbstfahrmährescher, Traktoren von 40 bis 50 PS |
| | B) sonstige landwirtschaftliche Maschinen und Apparate ausgenommen: Schelbeneggen unter 24 Scheiben Mährescher mit einer Schnittbreite des Mähmesserbalkens bis 2 m (Schnittbreite = Abstand zwischen Mitte Innenfinger und Mitte Aussenfinger) Eintuchbindenmäher Dreschmaschinen im Stückgewicht von 3000 kg oder mehr Saatgutreinigungsmaschinen stationäre Häcksler |
| 440) ex 442) | Maschinen und Apparate für die Vorbereitung, Verarbeitung oder Veredlung von Gespinnstoffen und Gespinnstwaren Strickmaschinen, Nähmaschinen, Nähmaschinenköpfe |
| ex 441) ex 442) ex 448) ex 438) | Maschinen und Apparate, u. h. d. ausgenommen: Einspindelbohrmaschinen bis 50 mm Bohrlochweite in Stahl Mehrschindelbohrmaschinen Walzenstühle für Mühlen |
| ex 442 * | Dynamomaschinen (Generatoren) Einphasen-Wechselstrommotoren und Gleichstrommotoren Drehstrommotoren im Stückgewicht von mehr als 3000 kg Lichtmaschinen für Kraftfahrzeuge, Kraft- und Fahrräder Vibratoren Elektromotoren in untrennbarer Verbindung mit mechanischen Vorrichtungen und Apparaten, ausgenommen: Umluft-Heizgeräte ohne Heizvorrichtung, wie Friseur-Trockenhauben, Raum-Heizlüfter und dergleichen, sowie deren Bestandteile |
| ex 442 *) | Rotierende Transformatoren Drehstrommotoren im Stückgewicht von 200 bis 3000 kg Schweißmaschinen |
| ex 443 *) ex 443 *) ex 448 *) ex 444 a | Ruhende Transformatoren im Stückgewicht von mehr als 500 kg Schweißmaschinen Apparate für Telegraphie Trägerfrequenzgeräte Fernschreiber und deren Bestandteile Lochstrelfensender und -empfänger für Fernschreiber Grubensichere Telefonanlagen Grubensignalanlagen |
| ex 444 b) ex 448) | Fernseher Richtfunksender im Gestell im Einzelgewicht von mehr als 100 kg Richtfunkempfänger im Gestell im Einzelgewicht von mehr als 100 kg Funknavigationsgeräte Funkpeller Antennenverstärker Elektrische Diktiergeräte mit Verstärkern (Diktaphone) Magnetophone Magnetongeräte für Kinotechnik Tonabnehmerköpfe für Schallplatten-Wiedergabeapparate und für Magnetonphonie Elektronenmikroskope |
| ex 444 b) ex 448) | Einrichtungen für Hochspannungstelephonie Fassungen für Elektronenröhren Drucktastenaggregate ausgenommen: Bestandteile von Waren der Zolltarifnummern ex 444 b/ex 448 |
| ex 444 b *) ex 448) ex 444 c | Antennen, Schwerhöringengeräte, Kilschographen Elektromedizinische Apparate und deren Bestandteile ausgenommen: Röntgenapparate und deren Hilfsgeräte |
| ex 444 c *) | Röntgenapparate und deren Hilfsgeräte |
| 445) ex 446 a) ex 448) ex 446 b) ex 444) ex 448) ex 479) ex 480) | Eisenbahnsicherungs- und Eisenbahnsignalapparate, Weichenstellwerke Elektrizitätszählapparate und deren Bestandteile Dämpfungsmesser Elektrische Schwingungs-, Dehnungs- und Kraftverlaufsmesser Fernmeldekoffer Feuchtemesser Glanzmesser Hochspannungsmessgeräte (Hochspannungsvoltmeter usw.) Kolorimeter Kompensationsschreiber Neumann-Schreiber Oszilloskope Pegelmesser Spannungssucher ohne Glühlampe Spiegelgalvanometer Stroboskopische Geräte |
| ex 446 b *) | In mehreren Farben schreibende Messgeräte Oszillographen |
| ex 447) ex 448) | Bogenlampen Glühlampen ausgenommen: Autolampen, Projektionslampen bis 500 W und Zwerglampen Leuchtstoffröhren Quecksilberdampf lampen Quarzlampenbrenner Gleichrichterkolben (Quecksilberdampfgleichrichter, Edelgasgleichrichter) Röntgenröhren Elektronenröhren für Sende-, Gleichrichtungs- und Verstärkungszwecke im Stückgewicht über 150 g |
| ex 448) ex 444) | Elektrische Induktions- und Lichtbogenöfen, Infrarotheizanlagen für Industrielle Zwecke, Stahlföfen, Schmelzföfen aller Art Anlasser Aquariumzubehör Backhauben Backrohrthermostate Berührungsschutzsteckwarte Brennscherenwärmer Brennstempel Butyrometer-Ableselampen Bühnenscheinwerfer Bühnensteckvorrichtungen Bühnenstellwerke Druckschalter (pneumatische oder hydraulische) Elektrisch beheizte Kaffeemaschinen Elektrische Batterien Elektrische Rasierapparate Elektrische Rauchverzehrer Elektrische Raumheizgeräte mit einem Anschlusswert von über 3 kW Elektrische Ventiltriebe Elektroboller, |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|--|--|
| ex 448) ex 444) | Elektroherde Elektroventile Espressomaschinen Explosionsgeschützte Handlampen Fahrradscheinwerfer auch in Verbindung mit Z. T. Nr. 442 Fettbackgeräte Gas- und Feueranzünder Grillgeräte Heizanlagen für Kraftfahrzeuge Heizteppiche Hochdrucksterilisatoren Hochspannungsanlasser Hochspannungssicherungen Hochspannungswiderstände Hostien- und Waffelbackeisen Kaffeeröstmaschinen Kohlendruckregler Kontaktmessinstrumente, wie Kontaktthermometer usw. Kühlstrahlthermostate Lederbügler für die Sklerzeugung Metallpapierkondensatoren Neonelektroden Phototrockenglanzpressen Pöhl-Ladeschalter Pressostaten Regelbügelisen Regelwiderstände Schlebreger Schlagwettergeschützte Niederspannungsschaltgeräte Schnellregler Schraubautomaten Starter für Leuchtstoffröhren Zeitrelais Zellenschalter |
| ex 448) ex 444 b) | Schalter aller Art im Stückgewicht von mehr als 1,5 kg Blitzschutzeinrichtungen Quecksilberschaltrohren Relais Styroflexkondensatoren Überspannungsableiter Ultraschallgeräte für Materialuntersuchung Isolierrohre zur Aufnahme elektrischer Leitungen auch mit Anschlussmuffen, sowie Verbindungsstücke zu solchen |
| 449) | Kabel und isolierte Drähte |
| ex 451) ex 452) | Akkumulatoren für Gruben- und Handlampen Elektrische Kohlen |
| 453 a) 453 b 1-3) | ausgenommen: Elektroden im Stückgewicht über 25 kg Formteile aus Hartgummi, für elektrische Zwecke, nicht ausgerüstet Formteile aus Porzellan für elektrische Zwecke, nicht ausgerüstet, im Stückgewicht über 15 kg |
| 454) 455) | Lastwagen und -schlitten und deren fertige Bestandteile Personenwagen und -schlitten mit oder ohne Leder- und Polsterarbeiten und fertige Bestandteile |
| ex 456) ex 457) ex 459) | Fahrstühle ohne Fahrmechanismen Kranken- und Invalidenfahrstühle mit Fahrmechanismus Kraftfahrzeuge, Rahmengestelle (Chassis), einschliesslich der eingebauten Motoren; Karosserien ausgenommen: Kraftfahräder bis inklusive 275 cm ³ Hubvolumen; Beiwagen für Motorräder; Flugzeuge |
| ex 459) ex 439) | Fertige Bestandteile von Kraftfahrzeugen, Kraftfahrädern und Rahmen-gestellen |
| 460) | Räder für Fahrräder, Kraftfahräder und Kraftfahrzeuge (gespannte Räder, Holzspeichenräder, Vollräder und dergleichen) |
| ex 461 a, b) | Motoren aller Art für Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder und für selbstfahrende Arbeitsmaschinen, sowie Aussenbordmotoren, alle diese im Stückgewicht über 50 kg ausgenommen: Flugzeugmotoren, sonstige Bootsmotoren, Traktormotoren laut Anmerkung 1 zu dieser Zolltarifnummer mit einer Leistung unter 40 PS und über 50 PS Motoren mit einem Hubvolumen bis 5 cm ³ für Modellbau |
| ex 462) ex 459) ex 439) | Fertige Bestandteile von Fahrzeugmotoren ausgenommen: Dieseleinspritzpumpen, Dieseleinspritzteile, Kolben, Kolbenbolzen, rollengelagerte Kurbelwellen, Zündspulen |
| ex 463 a) ex 439) ex 441) ex 461) | Lokomotiven ohne Rücksicht auf die Betriebskraft, Tender, Untergestelle ausgenommen: Diesellokomotiven mit einer Spurweite bis 900 mm; Traktoren mit einer Leistung unter 40 und über 50 PS |
| 463 b) ex 461) ex 464) | Dampfstrassenwalzen, Motorstrassenwalzen ohne Motoren Güterwagen und Untergestelle ausgenommen: solehe mit einer Spurweite bis 900 mm für Eisenbahnen |
| 465) | Ungepolsterte Personenwagen, ferner Post-, Schaffner- und andere Dienstwagen für Eisenbahnen |
| 466) | Gepolsterte Personenwagen für Eisenbahnen; Personenwagen für Strassenbahnen, gepolstert oder ungepolstert |
| 468) | Schiffe aus Eisen, unedlen Metallen oder Eisenbeton; Schiffe für Dampf oder sonstigen motorischen Antrieb (ausgenommen Sport- und Luxusboote) |
| ex 469) | Silber, Platin und andere Edelmetalle, nicht besonders benannte, roh, alt, gebrochen und in Abfällen ausgenommen: Gold |
| ex 470) ex 473) | Thermoelemente Netze aus Edelmetallen (als Meterware auch abgepasst, aber nicht weiter bearbeitet) |
| ex 474) | Steine, echte (Edel- und Halbedelsteine), und Korallen, echte und unechte, bearbeitet (geschliffen, geschnitten), ungefaßt; echte Perlen, ungefaßt; Steine, echte, für den technischen Gebrauch, auch gefasst ausgenommen: Diamantwerkzeuge und -zestheine |
| ex 474 *) | Diamantwerkzeuge ausgenommen: Ziestheine, gefasste Glaserdiamanten und Abrichtdiamanten |
| ex 475) | Arbeiten ganz oder teilweise aus Gold, auch in Verbindung mit echten Korallen Netze aus Platin und Platinlegierungen für den wissenschaftlichen und gewerblichen Gebrauch |
| 477a) | Künstliche Zähne |
| ex 479) ex 480) ex 442) ex 448) ex 441) ex 381) ex 307) | Chirurgische und medizinische Instrumente Instrumente und Geräte für die Photogrammetrie und Hydrographie Registrierkassen (Kontrollkassen) mit Mehrzählwerken und deren Bestandteile Adressier-, Frankier- und Statistische Maschinen sowie deren Bestandteile Apparate zur Bestimmung und zum Messen des Trockengewichtes von Stoffen, Bestandteilen, lezu, Präzisionswaagen (Mikrowaagen) mit einer Messgenauigkeit von 0.001 mg oder weniger |
| ex 479) ex 480) ex 442) ex 448) ex 441) ex 381) ex 307) | Astrolabien Benzindruckmesser Diagrammapparate Galaktometer Geschwindigkeitsmesser (Tachometer auch mit Zählwerk) Inkrustationsverhüter Kompass Lederflächen-Messapparate Lichtpausgeräte Messhaspeln Messinstrumente für die Milchwirtschaft Münzenzähler Oeldruckmesser |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung | Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|---|---------------|---|
| | Pantographen | | |
| | Photokopiergeräte | | |
| | Photometer | | |
| | Stoppuhren und Kurzzeitmessgeräte, ausgenommen: jene mit einer Zeitmessmöglichkeit von weniger als $\frac{1}{10}$ Sekunde | | |
| | Taxameter | | |
| | Thermometer | | |
| | Tourenzähler | | |
| | Vakuummeter | | |
| | Verkaufsautomaten | | |
| ex 479 * | Nautische und geophysikalische Instrumente ausgenommen: geodätische Instrumente | | |
| | Dichtemesser, Alkoholometer, Aräometer, Senkwaagen und ähnliche Instrumente, Glasbarometer | | |
| | Hygrometer, Psychrometer, auch kombiniert | | |
| | Thermostate | | |
| | andere Zähler, ausgenommen: Umdrehungszähler, Geschwindigkeitsmessgeräte, Längenmesszähler, Kilometerzähler, Einstellzähler | | |
| | Vervielfältigungsapparate | | |
| ex 480 b | Photographische Kameras und photographische Optik; Operngläser, Ferngläser und andere optische Instrumente | | |
| | ausgenommen: Kinematographische Projektionsapparate mit mehr als 24 Bildwechseln pro Sekunde | | |
| 480 c 2 | Fassungen und Gehäuse für andere optische Instrumente | | |
| | ausgenommen: solche für Augengläser | | |
| 481 | Schriftmaschinen und Rechenmaschinen sowie Buchhaltungsmaschinen, auch mit elektrischer Ausrüstung; Bestandteile hierzu | | |
| ex 442 | | | |
| ex 444 | | | |
| ex 448 | | | |
| 482 | Messwerkzeuge für den gewerblichen Gebrauch | | |
| 483 b, c | Neigungswaagen, auch in Verbindung mit Balance- oder Laufgewichtswaagen; andere Waagen als Dezimal- und Brückenwaagen | | |
| ex 484 | Orchestrions, Pianophons, Phonolas, Pianolas | | |
| ex 486 | Sprechmaschinen; Grammophonplatten, Platten und Walzen für Sprechmaschinen, Musikspielwerke | | |
| ex 487 | Mechaniken zu Klavieren; Stimmen und Stimmplatten zu Harmonien; Stimmen und Stimmplatten für Harmonikas | | |
| ex 488 | Saiten aus Därmen, auch übersponnen, inklusive Catgut | | |
| | Saiten aus Seide und andere synthetischen Fasern, auch übersponnen | | |
| 489 | Taschenuhren und Uhren für Armbänder und dergleichen | | |
| 490 | Gehäuse zu Taschenuhren und Uhren für Armbänder und dergleichen | | |
| 491 | Uhrwerke zu Taschenuhren und Uhren für Armbänder und dergleichen sowie Rohwerke | | |
| 492 | Furnituren zu Taschenuhren und Uhren für Armbänder und dergleichen, auch Platinen | | |
| ex 493 | Auto- und Fahrraduhren; Batterieuhren; elektrische Uhren; Jahresuhren mit einem Gehwerk von 400 Tagen; Kontrolluhren; Pendulen im Stile Ludwigs des XIV., XV. und XVI. (Neuenburger Pendulen); Spieluhren; Stifuhren in Metallgehäusen mit 8 Tage-Werk; Weckeruhren, Schlagwerkuhren mit mehreren Tonfolgen | | |
| ex 479 | | | |
| 494 | Furnituren zu Uhren der Nr. 493 | | |
| 495 | Turmuhren und Turmuhrbestandteile | | |
| 497 | Feste kochsalzhaltige Quellprodukte zu Heil- und wissenschaftlichen Zwecken | | |
| ex 498 | Schwefel (in Stücken oder Stangen) auch gemahlen, Schwefelblüte | | |
| | Schwefelphosphorverbindungen | | |
| | Phosphor | | |
| | Alkalmetalle und n. a. g. chemische Grundstoffe | | |
| | ausgenommen: Radioaktive Stoffe und Isotopen | | |
| ex 499 | Phosphorsäure, flüssig | | |
| | Gerbsäure (Tannin), Gallussäure | | |
| | Schwefelsäure, nicht rauchende | | |
| | Schwefelsäure, rauchende (Oleum) | | |
| | Mischsäure | | |
| | Salpetersäure | | |
| | Salzsäure | | |
| | Fluorsäure (Fluorwasserstoffsäure) | | |
| | Weinsäure | | |
| | Zitronensäure | | |
| | Amfelsäure | | |
| | Oxalsäure (Kleesäure, Zuckersäure) | | |
| | Milchsäure | | |
| | Chlorsulfonsäure | | |
| | Molybdänsäure | | |
| | Wolframsäure | | |
| ex 500 | Kieserit (schwefelsaure Magnesia, unrein) | | |
| | Kaliohsalze n. a. g. | | |
| | Kaliumchlorid (Chlorkalium) | | |
| | Natriumnitrat, natürliches (Chilesalpeter) | | |
| | Ammoniakwasser (Gaswasser), angereichert | | |
| | Borax, roh | | |
| | Schlempekohle, Wollschweissasche | | |
| | Weinstein, roh | | |
| | Kaliumhydroxyd (Aetzkali, kaustisches Kali), fest oder in Lösung | | |
| | Natriumkarbonat, kristallisiert | | |
| | Kaliumsulfat (schwefelsaures Kalium) | | |
| | Ammoniumhydroxyd (Salmiakgeist) | | |
| | Kaliumbisulfat (zweifach schwefelsaures Kalium) | | |
| | Natriumbisulfat (zweifach schwefelsaures Natrium) | | |
| | Ammoniumkarbonat (kohlenensaures Ammonium) | | |
| | Natriumbisulfat (saures schwefelsaures Natrium) | | |
| | Natriumthiosulfat (Antichlor, Fixiernatron) | | |
| | Kaliumnitrat (Kalisalpeter) | | |
| | Natriumnitrit (salpetrisaures Natrium) | | |
| | Ammoniumphosphat | | |
| | Kalium- und Natriumpermanganat (übermangansaures Kalium und Natrium), auch mangansaures Kalium und Natrium | | |
| | Kaliumchromat (chromsaures Kalium), Kaliumbichromat | | |
| | Natriumchromat (chromsaures Natrium), Natriumbichromat | | |
| | Natriumformiat | | |
| | Kalium- und Natriumacetat | | |
| | Ammoniumacetat | | |
| | Wasserglas, festes | | |
| | Bisulfithänge | | |
| | Kalium- und Natriumferro- und -ferricyanid (gelbes und rotes Blutlaugensalz) | | |
| | Kaliumsulfid (Schwefelkalium), auch Schwefelleber | | |
| | Kaliumbioxalat (Kleesalz) | | |
| | Hydrosulfite (Salze der hydroschwefeligen Säure, wie Natriumhydrosulfit, Rongallit, Hyraldit und andere) | | |
| ex 501 | Holzessigsaurer Kalk (Holzkalk, Graukaik) | | |
| | Weinsaurer Kalk | | |
| | Zitronensäurer Kalk | | |
| | Phosphorsaurer Kalk, gefällt, unrein | | |
| | Bariumkarbonat, künstliches | | |
| | Magnesiumchlorid (Chlormagnesium) | | |
| | Chlormagnesiumlauge | | |
| | Calciumchlorid (Chlorcalcium) | | |
| | Calciumkarbid | | |
| | Chlorkalk | | |
| | Magnesiumkarbonat | | |
| | Magnesiumbikarbonat | | |
| ex 502 | Aluminiumoxyd (Tonerde, kalziniert) | | |
| | Aluminiumhydroxyd (künstliche Tonerde, Tonerdehydrat) | | |
| | Chromsulfat | | |
| | Chromalaun | | |
| | Kalialaun | | |
| | Andere Alaune | | |
| | Aluminiumacetat (essigsäure Tonerde) | | |
| | Aluminiumchlorid (salzsaure Tonerde) | | |
| | Aluminiumnatriumfluorid (künstlicher Kryolith) | | |
| | Eisensulfat (Eisenvitriol) | | |
| | Eisenbeizen aller Art | | |
| | Eisenchlorid, fest | | |
| ex 503 | Zinksulfat (Zinkvitriol) | | |
| | Kupfernitrat (salpetersaures Kupfer) | | |
| | Bleinitrat (salpetersaures Blei) | | |
| | Bleiacetat (essigsäures Blei, Bleizucker) | | |
| | Zinkchlorid (Chlorzink) | | |
| | Zinkfluorid, auch Forolithsalz | | |
| | Zinnchlorid | | |
| ex 504 b | Seltene Erden und deren Verbindungen | | |
| | ausgenommen: Thoriumnitrat | | |
| 505 b | Schwefelchlorür (Chlorschwefel) | | |
| 506 a | Phosphate, mit Säuren aufgeschlossen (Superphosphate) | | |
| ex 508 | Verflüssigte und verdichtete Gase | | |
| | ausgenommen: Stickoxydul (Lachgas, Niwa) und Chlormethyl (Methylchlorid) | | |
| ex 509 | Methylalkohol, roh (Holzgeist, roh, Methanol, roh) | | |
| | Harnstoff (Carbamid), Thiocarbamid | | |
| | Methylalkohol, rein (Methanol, rein) | | |
| | Azeton | | |
| | Azetonöle | | |
| | Chloroform (auch in Kleinpäckungen) | | |
| | Methylenchlorid | | |
| | Aethylenchlorid | | |
| | Tetrachlorkohlenstoff | | |
| | Anilinöl, Anilinsalz | | |
| | Nitrobenzol | | |
| | Mononitrotoluol | | |
| | Karbonsäure, roh, Kresole | | |
| | Naphthalin, roh | | |
| | Anthracen, roh | | |
| | Naphthol | | |
| | Karbonsäure, gereinigt, kristallisiert, auch chemisch rein | | |
| | Naphthalin, gereinigt | | |
| | Anthracen, gereinigt | | |
| | Isopropyläther | | |
| | Butylacetat | | |
| | Fuselöl, roh | | |
| | Kalium- und Natriumcyanid, Rhodanbarium | | |
| | Methyläthylketon | | |
| ex 510 | Gelatine | | |
| ex 107 g | Agar-Agar | | |
| ex 510 | Eieralbumin | | |
| | Laktasein | | |
| | Eiweißstoffe, n. a. g. | | |
| | Gelatinewaren | | |
| | Fischleim | | |
| | Hausenblase | | |
| | Presshefe | | |
| | Weinhefe, trocken | | |
| | Weinhefe, teigförmig | | |
| | Samenhefe (Mutterhefe) | | |
| | Hefe, andere | | |
| ex 510 A | Sämtliche vorher angeführten liberalisierten Chemikalien der Zolltarifnummern 498 bis 510 in Aufmachungen für den Kleinverkauf | | |
| ex 511 | Braunstein, künstlicher (Mangandioxyd) | | |
| | Leuchtgas | | |
| | Gerberei- und Lederbeizen | | |
| | Pyridinbasen | | |
| | Ionen-Austauscher | | |
| | Kieselfluorwasserstoffsäure (Kieselflußsäure) | | |
| | N. b. b. flußsaure und kieselflußsaure Salze, ausgenommen: Natriumfluorid | | |
| | Arsenverbindungen, n. a. g. | | |
| | Bariumverbindungen | | |
| | Quecksilberverbindungen n. a. g. | | |
| | Metalddehyd, fest (fester Brennstoff «Meta») | | |
| | Amyl-, Butyl-, Propylalkohol und deren Iso- und Tertiärverbindungen | | |
| Zolltarif Nr. | Warenbenennung | Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
| ex 511 | Nachstehende chemische Hilfsstoffe und Erzeugnisse, n. b. b.: | ex 511 | Appreturwachs |
| | | ex 506 | Aquamollin |
| | | ex 500 | Artanol |
| | | ex 504 | Aseptix |
| | | ex 510 | Asparaginsäure |
| | | ex 513 A | Aethanolamine |
| ex 308 | Acraxif | | Aethylbenzol |
| ex 500 | Acramin | | Athylcentralyte |
| ex 504 | Acrainoll | | Aethylidphenylharnstoff |
| ex 510 | Acrapon | | Aethylendiamin |
| ex 513 A | Acrinon | | Aethylendiamintetraessigsäure (Sequestren) |
| | Acrylnitril (Ventox) | | Aethylenglykol |
| | Acrytex | | Aethylphenylmethan |
| | Additive | | 2-Aethylhexanol (Octylalkohol) |
| | Adipinsäure | | |
| | Alfanman | | |
| | Alflin | | |
| | Akaustan | | |
| | Albatex | | |
| | Albigen | | |
| | Algnat | | |
| | Alkagum | | |
| | Alkaprint | | |
| | Alklnat | | |
| | Alkylphenole | | |
| | Alpha-Naphthalinessigsäure | | |
| | Alpha-ortho-Chlorphenoxypropionsäure | | |
| | Alpha-phenyl-beta-acetyl-äthylxy-cumarin | | |
| | Alterungsschutzmittel und Vulkanisationsbeschleuniger | | |
| | Aluminiumchlorhydrat | | |
| | Aluminiumnitrat | | |
| | Aluminiumphosphid (Phostox) | | |
| | Aluminiumsilikat (Siliziumtonerdegel) | | |
| | Aminoanthraquinon | | |
| | Ammoniumpersulfat, auch mit Füllstoffen | | |
| | Anthrachinon | | |
| | Anthrasoilsalz | | |
| | Antimuchn | | |
| | Antimussol | | |
| | Antispumlin | | |
| | Aphrogene | | |
| | Appretan | | |
| | | | Basal-Paste |
| | | | Basidin |
| | | | Basopal |
| | | | Bastamol |
| | | | Beloid |
| | | | Benzocupren |
| | | | Benzocuprosalz |
| | | | Benzoylsuperoxyd, auch mit Füllstoffen |
| | | | Benzylchlorid |
| | | | Berylliumverbindungen |
| | | | Beta-Naphthoxyessigsäure |
| | | | Blankit |
| | | | Blankophor |
| | | | Bleicyanid |
| | | | Bleistyphnato |
| | | | Bleithiocyanat |
| | | | Bromkalium (Kaliumbromid), auch mit Füllstoffen |
| | | | Bnrmol |
| | | | 1, 2, 4-Butantriol |
| | | | Butylstearat |
| | | | Cadmiumborat |
| | | | Calciumacetat |
| | | | Calciumcyanid |
| | | | Calciumformiat |
| | | | Calolumjodid |
| | | | Calciumsilikat, gefällt |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|--|
| ex 511 | Capadernbrillo |
| ex 306 | Capaderngrund |
| ex 500 | Capaderntop |
| ex 504 | Caprolactam |
| ex 510 | Capronsäure |
| ex 513 A | Caprylsäure |
| | Cartan |
| | Cassurite |
| | Cefax-Emulgator |
| | Chiuolin |
| | Chlorbenzilat |
| | Chlorbenzylphenol, oxyäthyl- liert |
| | Chlorbrompropylen |
| | Chromogensalz |
| | Clbalansalz |
| | Clarit |
| | Contraspum |
| | Copranlex |
| | Copranthsalz |
| | Corialgrund |
| | Cumol (Isopropyl-Benzol) |
| | Cuprofix |
| | Cuprofol |
| | Cyanwasserstoff (adsorbierte Blausäure) |
| | Degomma |
| | Delft-Wells B S |
| | Dlagum |
| | Dlatex |
| | Diazetonalkohol |
| | Diazopon |
| | Diazotex |
| | Diäthylketon |
| | Dibutylcarbonat |
| | Dichlorphenol |
| | Dclerylan |
| | Dieldrin (Hexachlorepoxyoc- tadhydromethan- Naphthalin) |
| | Disobutylen |
| | Diisopropyl |
| | Dimethylanilin |
| | Dimitro-ortho-kresol |
| | Dinitrophenol |
| | Dinitrotoluol |
| | Dionil |
| | Di-ortho-toluylurethan |
| | Dioxan (Diäthylendioxyd) |
| | Diphenylamin |
| | Diphenylharnstoff |
| | Diphenylurethan |
| | Dispersogen |
| | Dispersol |
| | Dodecylbenzol (Tetrapro- pylenbenzol) |
| | Dodecyltoluol (Tetrapro- pylentoluol) |
| | Durozell |
| | Eganal |
| | Eisenpentacarbonyl |
| | Ekalin |
| | Emulphor |
| | Emulsogen |
| | Endrin (Endo-endo Isomere des Hexachlorepoxyoctahy- drodimehnn-Naphthalin) |
| | Eriochromalbeize |
| | Erional |
| | Eriopon |
| | Erkantol |
| | Etingal |
| | Eukanol |
| | Eulan |
| | Eunaphthol |
| | Feldtol-Hydroflam |
| | Fettalkohole |
| | Flxanol |
| | Flxogene |
| | Foryl |
| | Frantex |
| | Fumexol |
| | Fungicid (nur als Texttilfs- mittel) |
| | Furfuralkohol, Tetrahydrofur- furalkohol |
| | Furfurol |
| | Germaniumverbindungen |
| | Germocid |
| | Gezetol |
| | Glykole und ihre Derivate |
| | Guanldimlrat |
| | Halogenphosphorverbindungen |
| | Hellzarinblinder |
| | Hellzarincoypure |
| | Hellagum |
| | Hexachloreyclohexan |
| | Hexachlorhexahydrodime- than-Naphthalin (Aldrin u. a.) |
| | Hexamethylenetetramin, tech- nisch |
| | Hostapal |
| | Hostapon |
| | Humectol |
| | Hydraulische Flüssigkeiten (natürliche und synthetische Bremsflüssigkeiten usw.) |
| | Hydrazin und seine Salze |
| | Hydrazinhydrat |
| | Hydrochloron |
| | Hydrophobol |
| | Imprafix |
| | Impranil |
| | Intragum |
| | Invadlin |
| | Iragol |
| | Irgafomal |
| | Irgalon |
| | Irgamin |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|---|
| ex 511 | Irgapyrol |
| ex 306 | Irgasalz |
| ex 500 | Isoheptane |
| ex 504 | Isohexane |
| ex 510 | Isooctane |
| ex 513 A | Isopentane |
| | Kaliumbromat, auch mit Füll- stoffen |
| | Kaliumjodid |
| | Karagum |
| | Katalan |
| | Katanol |
| | Käselappulver |
| | Kieselsäure, rein |
| | Knlitex |
| | Koazol |
| | Kunstsaitlinge, cssbare |
| | Kupferoxychlorid |
| | Kupferoxyde |
| | Lavagent |
| | Lenetol |
| | Leomin |
| | Leophen |
| | Leukophor |
| | Levana |
| | Levapon |
| | Levasol |
| | Levegal |
| | Levogen |
| | Liovatlin |
| | Ludigol |
| | Lumisol |
| | Lunchlorid |
| | Lunetzol |
| | Lunsilikat |
| | Luvipon |
| | Lyoffx |
| | Lyogen |
| | Lyoprint |
| | Magnesiumoxyd |
| | Maleinsäure |
| | Maleinsäureanhydrid |
| | Maprinten |
| | Marlipal |
| | Marlopon |
| | Marloprint |
| | Melamin |
| | Merccerol |
| | Mesttol |
| | Methylbenzylalkohol |
| | Methylcentralite |
| | Methylidiphenylharnstoff |
| | Methylisobutylcarbinol |
| | Methylisobutylketon |
| | Miltopan |
| | Mittin |
| | Molybdänverbindungen |
| | Monochlorbenzol |
| | Monochloressigsäure |
| | Monomethylaminophenolsul- fat (z. B. Metol, Rhodol usw.) |
| | Monomethylaniline |
| | Naphthasulfonate |
| | Naphtholstabilisator |
| | Natriumazid |
| | Natriumglutaminat |
| | Natriumpyroantimoniat |
| | Natriumtrichloracetat |
| | Nekal |
| | Nekamil |
| | Neohexan |
| | Neolansalz |
| | Neopentane |
| | Neopyridit |
| | Neovadin |
| | Netumid |
| | Netz- und Kolloidschwefel |
| | Nlekeloxyd |
| | Nllo |
| | Nitroguanidin |
| | 2-Nitrodiphenylamin |
| | N-Trichloromethylthiotetra- hydrophthalimid |
| | Nylotan |
| | Octanzahlverbesserer |
| | Palatinechtsalz |
| | Parachlorometakresol |
| | Parachlor-ortho-kresol |
| | p-Chlorphenylacetyläthyl- oxycumarin (Tomorlin-Wirk- stoff) |
| | Pentachlorphenol |
| | Pentaerythrit |
| | Pentazikon |
| | Peramit |
| | Perapret |
| | Perdole |
| | Peregal |
| | Perlit |
| | Persistol |
| | Persoftal |
| | Phenothiazin |
| | Phobotex |
| | Phosphorsäureester und Thio- phosphorsäureester, wie z. B. Diäthyl- und Dimethylester der Parantropenylthio- phosphorsäure (E 605-Wirk- stoff), Dimethylthio- phosphorsäureester des Betaoxy- äthylthioäthyläthers |
| | Phtalogen |
| | Plexigum |
| | Plexileim |
| | Plexophor |
| | Plextol |
| | Plibol |
| | Polappret |
| | Präpagen |
| | Prästabitol |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|--|
| ex 511 | Preska |
| ex 306 | Preska Permanent |
| ex 500 | Priment |
| ex 504 | Printoffix |
| ex 510 | Protoktol |
| ex 513 A | Protogum |
| | Purapid |
| | Pyrethrumextrakt |
| | Quecodur |
| | Rapidnetzer |
| | Raschit |
| | Reducin |
| | Redurau |
| | Remol |
| | Reinolgan |
| | Resocol |
| | Resofix |
| | Resolin |
| | Resorcin |
| | Revalol |
| | Rhodansalze |
| | Rohagit |
| | Rucogen |
| | Ruconetzer |
| | Sandofix |
| | Sandozin |
| | Sanozil |
| | Sapamln |
| | Sapogenat |
| | Sellasol |
| | Setamol |
| | Silicone und Silikonkautschuk |
| | Siligen |
| | Solegal |
| | Solidogen |
| | Soromin |
| | Stokopon |
| | Struktrol |
| | Sulfurylchlorid |
| | Sulfaton |
| | Sunaphthol |
| | Super Preska |
| | Sustilan |
| | Sustinol |
| | Tanicor |
| | Tannotex |
| | Tantalverbindungen |
| | Tetramethylthiuramdisulfid |
| | Texapret |
| | Thalliumsulfat |
| | Thioresol |
| | Thiolan |
| | Tinegal |
| | Tinofix |
| | Tinopal |
| | Tinophen |
| | Tinosolentwickler |
| | Tioovetin |
| | Tissocyl |
| | Titanweiss (Titandioxyd) |
| | Toluylendiosocyanat (Des- modur T) |
| | Tragu |
| | Tiacetin |
| | Trianol |
| | Trikresylphosphat |
| | Trilon |
| | Triptane (2,2,3-trimethyl- butane) |
| | Ultraphor |
| | Ultravon |
| | Uromat |
| | Uvitex |
| | Velan |
| | Vibatex |
| | Vinarol |
| | Vitexol |
| | Vulkanisationsbeschleuniger |
| | Wolframate |
| | Zelluloseacetat, roh, ohne Welchmacher |
| | Zewa-Harz (Kondensations- produkt des Lignins) |
| | Zinkdimethyldithiocarbaminat (Fuciasin Ultra Wirkstoff) |
| | Zinkphosphid |
| | Zinksilikate |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|--|
| 512 | Ambra, grauer, Bibergeil, Balsam (Moschus), Zibet, Kanthariden, Abelmosch- körner, Kubeben, Opium, Muskatbalsam (Muskatbutter), Kirschlorbeerwasser |
| ex 513 A | Ausschliesslich für arzneiliche Verwendung bestimmte chemisch einheitliche n. b. b. Stoffe, unverarbeitet ausgenommen: Acetanilid, Anästhesin, Sulfonamide, bzw. deren chemisch identische Stoffe; sämtliche Antibiotika |
| ex 513 C | Pharmazeutische Spezialitäten mit nur einem einzigen chemisch einheitlichen Wirkstoff in Aufmachung für den Kleinverkauf, soweit sie in Oesterreich gemäss der Spezialitätenordnung (BGBL Nr. 99/47) registriert sind ausgenommen: solche enthaltend Acetanilid, Anästhesin, Sulfonamide, bzw. deren chemisch identische Stoffe; sämtliche Antibiotika; Vitamine |
| 514 b 1 | Catgut |
| 515 | Wohlrriechende Wässer |
| 516 | Aetherische Oele, wie Blütenöle; künstliche Riechstoffe, n. a. g. |
| 517 | Essige, Fette und Oele, parfümierte |
| 518 | Aromatische Essenzen |
| ex 520 | Schwerspat, roh, gemahlen, gestäubt oder geschlämmt |
| ex 522 | Stein- und Braunkohle, gepulvert Eisenoxyd, synthetisch, rot oder gelb |
| ex 523 | Zinkgrau (Zinkoxyd mit mindestens 1% Bleigehalt) Bleiglätte Massicot, Mennige, Minium Bleiwass, Kremserweiss Annaline (künstlicher schwefelsaurer Kalk) Grünspan Goldschwefel Zaffer, Smalte, Streuglas Opment, Realgar Zlmober, Goldpurpur |
| ex 521 | Russ Russbister, Nusselze Aktivkohle in Stücken, auch gekörnt, gemahlen Teerfarbstoffe, reine, auch mit Streckungsmitteln |
| 525 | Teerfarbstoffpigmente mit organisch gebundenen Metallbestandteilen; Kobalt- und Kadmlumfarben; konzentrierte Dispersionen von Pigmenten in Nitro- cellulose (NC-Chips) |
| ex 526 | Tusche Fischsilber Spodium (Knochenkohle), nicht fein gemahlen |
| ex 534 | Selze ausgenommen: Harzseifen, Blei- und Manganseifen, sulfurierete Oele und Fette |
| ex 536 | Seifenersatzmittel, nicht parfümiert; Pollment; Putzpasten, nicht seifenhaltig; Stärkeglanz |
| ex 539 | Glyzerin Zündwaren, gewöhnliche ausgenommen: Zündhölzchen Patronenhülsen, Zündhütchen, Zünd- und Sprengkapseln, leere, nicht gefüllt Jagdpatronen, schussfertig |
| 540 | Spengroloffstoffe zur Herstellung gebrauchsfertiger Sprengmittel Nitrocellulose (Kollodiumwolle) |
| 541 | Auto-, Flugzeug- und Schiffsmodellbaukasten und deren Bestandteile |
| 512 b | Baukästen aus Kunststoff Chemische, technische, optische, physikalische und radiotechnische Versuchs- baukasten |
| ex 546 b | Nachstehende Blechspielwaren: Badeständer Blechflöten Blechtrumpeten, Saxophone ohne Stimme Choralkreisel mit Schweizer Musikwerk Elektrische Kochherde und Bügeleisen |
| ex 517 | Fleisch-, Brösel- und Brotmaschinen Herde mit Splirusfeuerung Küchen- und Kaufladeneinrichtungen |
| ex 548 | Mechanische und elektrische Blechspielwaren und sonstiges Eisenbahnmaterial ausgenommen: Lokomotiven und Waggons |
| ex 250 | Rolllocken |
| ex 251 | Sparkassen |
| ex 307 | Spritzwagen |
| ex 362 | Staubsauger, Waschmaschinen und ähnliche Neuheiten |
| ex 364 | Telephone |
| ex 413 | Waagen und Gewichte |
| ex 411 | Zimmer |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|-------------------|---|
| | Dampfmaschinen und -modelle Dhronnbälle Fahrfiguren Filme und Filmstreifen für Kinderkinos Glasbilder Golfbälle Klangergeigen Kinderkinos Kunststoff-Patentbälle mit Ventil Mechanische Plüschspielwaren Miniatur-Modellbauten, fein bearbeitet, aus Holz und/oder künstlichen Drechsler- und Schnitzstoffen Pläne und Vorlagen für Modellbau Porzellan-Puppengeschirr und -service Preßspanmaschinen Scherzartikel aus Papier und Pappe Scherzartikel aus Porzellan Spiel- und Musikdosen mit Schweizer Musikwerk Tennisbälle, Badmintonbälle Tretautos, Autos ohne Uhrwerk, Wipproller, luftbereifte Eisen- und Metallroller, luftbereifte Dreiräder Zauberkasten Zelluloidpuppen, unbeladete Zelluloidpuppenbestandteile und -köpfe Ziehbrunnen Zweitönige Schiedsrichterperlefen |
| 549 | Bücher, Druckschriften, auch Kalender mit literarischen Beigaben, Zeitungen, Karten, wissenschaftliche, Musikalien, beschriebenes Papier, Akten und Handschriften |
| 550 } ex 300 } | Gemälde auf Holz, Eisen oder unedlen Metallen, auf Leinwand oder Stein; Originalbilder und Zeichnungen auf Papier |
| 551 | Werke der Graphik (Kupfer- und Stahlstiche, Holzschnitte und dergleichen) und Photographien; alle diese mit Ausnahme der zu Zolltarif Nr. 250 d gehörigen |
| 553 | Werke der Plastik (Statuen, Büsten und Tierfiguren sowie Basreliefs und Haulreliefs) aus Holz oder Stein im Stückgewicht von mehr als 5 kg, aus unedlem Metall im Stückgewicht von mehr als 25 kg |
| ex 554 | Dünger, tierische, und andere, auch künstliche, nicht besonders benannte Düngemittel, Holz- und Kohlenasche, Knochenasche, Knochenmehl; tote Knochenkohle; Thomasschlacke und andere Schlacken; Späne von Hörnern und Klauen; Blut, flüssiges und eingetrocknetes; Tierfleischen; Fleischabfälle zu Dungzwecken; Ammoniakwasser (Gaswasser), nicht angereichert ausgenommen: Kalkammonsalpeter und dessen Mischdünger |

| Zolltarif Nr. | Warenbenennung |
|---------------|---|
| ex 555 | Reisabfälle Malzkelme Spreu Erdnussölkuchen Kokosnussölkuchen Kürbiskernölkuchen Leinölkuchen Sesamölkuchen Sojabohnenölkuchen Sonnenblumenölkuchen andere Ölkuchen mit Ausnahme von Rapsölkuchen Spülicht Rübenschnitzel, ausgelaugt, frisch oder getrocknet Treber und Trester |
| 556 | Abfälle, n. b. b. |
| ex 557 | ausgenommen: Leimleder |
| 558 | |
| ex 554 | |
| diverse | Antiquitäten |

1) Bei der Einfuhr von Branntweinerzeugnissen sind die Bestimmungen des § 3 Branntweimonopolgesetz vom 8. April 1922 in Verbindung mit § 56 Ausführungsbestimmungen zu beachten.

2) Waren der Zolltarifnummer ex 132 a bis ex 143 a mit über 8% Zellwollbeimengung sind nicht liberalisiert.

3) Legierter Stahl ist Stahl, der weniger als 1,9% Kohlenstoff und ausserdem eines oder mehrere der folgenden Legierungselemente in den nachstehend angegebenen Anteilen enthält:

| | |
|--|--|
| mehr als 2% Mangan und Silicium insgesamt, | |
| 2% oder mehr Mangan, | 0,30% oder mehr Aluminium, |
| 2% oder mehr Silicium, | 0,40% oder mehr Kupfer, |
| 0,50% oder mehr Nickel, | 0,10% oder mehr Blei, |
| 0,50% oder mehr Chrom, | 0,12% oder mehr Phosphor, |
| 0,10% oder mehr Molybdän, | 0,10% oder mehr Schwefel, |
| 0,10% oder mehr Vanadium, | 0,20% oder mehr Phosphor und Schwefel insgesamt |
| 0,30% oder mehr Wolfram, | 0,10% oder mehr von jedem anderen Legierungselement. |
| 0,30% oder mehr Kobalt, | |

Qualitätskohlenstoffstahl ist Stahl, der 0,6% oder mehr, jedoch weniger als 1,9% Kohlenstoff enthält.

4) Bestandteile von liberalisierten und nicht liberalisierten Maschinen und Apparaten der Tarifklassen XXXVI und XXXVII sind insoweit liberalisiert, als sie in die Tarifnummern 435—413 fallen und nicht zum Zusammenbau (Assembling) Verwendung finden.

39. 16. 2. 56.

Neuerscheinung Sonderheft Nr. 61 Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1952—1955

Die Veröffentlichung enthält die Hauptergebnisse der bei den Berufsverbänden der Arbeitgeber und Arbeitnehmer jährlich im Herbst durchgeführten Erhebungen über die in zweiseitig korporativen Gesamtarbeitsverträgen festgelegten Lohnsätze und Arbeitszeiten. Sie erstreckt sich auf die Jahre 1952 und 1955 und umfasst mehr als 4000 Lohnpositionen aus allen Erwerbszweigen, gegliedert nach Arbeiterkategorien und dem örtlichen Geltungsbereich. Die Publikation ist eine Fortsetzung der Sonderhefte Nr. 54* und 58*, welche die Lohnsätze für die Jahre 1946 bis 1952 enthalten. Damit liegen vergleichbare Angaben für zehn aufeinanderfolgende Jahre vor. Die Darstellung vermittelt einen umfassenden Ueberblick über den Stand und die Entwicklung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise, die sich mit Lohnfragen

befassen, ein wertvolles Orientierungsmittel dar. Die Publikation ist gemischt-sprachlig.

Diese Veröffentlichung ist nun erschienen und am 14. Februar 1956 an die Vorausbesteller versandt worden.

Weitere Bestellungen nimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, entgegen. Der Einfachheit halber wird das Sonderheft gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag von Fr. 9.70 auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Einzahlungsschein anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung der Einzahlungen ist — um Missverständnissen vorzubeugen — nicht erwünscht.

* Beide Hefte sind noch erhältlich, Nr. 54 zu Fr. 8.65, Nr. 58 zu Fr. 9.70. Prospekte stehen gerne zur Verfügung.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Gemeindeverwaltungen

Viele Verwaltungen haben in den letzten Jahren als wertvolle Hilfe Rechenautomaten angeschafft. Auch dieses Jahr werden sich weitere Stellen mit solchen Maschinen ausrüsten. Wir informieren Sie daher darüber, daß im Laufe dieses Jahres ein neues MERCHANT-Modell auf den Markt kommt, welches den speziellen Bedürfnissen des gemeindlichen Abrechnungswesens entspricht.

Das Erscheinen dieser neuen MERCHANT-Rechenmaschine wird revolutionierend sein, obschon der Preis im bisherigen Rahmen bleibt. Viele kleinere Verwaltungen werden sich aber wieder keine Maschine leisten können, denn nicht überall läßt sich ein Kredit von 5000 Fr. veranworten.

Heute wenden wir uns ganz speziell an diese kleinen Verwaltungen, an jene, die nur die Hälfte ausgeben können und eben doch auch einen Haufen zu rechnen haben.

Das neue MERCHANT-Modell RX-8 wurde für solche Stellen geschaffen und ist nun vorführungsbereit.

Wir freuen uns, Ihnen diese Neuschöpfung der MERCHANT CALCULATORS Inc. vorführen zu dürfen und erwarten Ihre Einladung dazu.



MERCHANT

GENE **FAIGLE** ZÜRICH
SCHWEIZER MERCHANT-VERTRETUNG
Schulstrasse 37, Telefon (051) 48 24 26

Jetzt ist es höchste Zeit, dass Sie sich für eine

Osterkreuzfahrt

anmelden!

Unsere reichhaltige Auswahl:

Mit D. «P.A.T. I» 20.3. bis 4.4. von Genua über Palma, Algier, Gibraltar und die Kanarischen Inseln nach Hamburg. Preise ab Fr. 850.

Mit D. «Mediterranean» 24.3. bis 7.4. von Marseille nach Sizilien, Sardinien, Malta, Griechenland und Dalmatien. Ab Fr. 55 000.

Mit M/S «La Marseillaise» 24.3. bis 8.4. von Marseille nach Sizilien, Griechenland und der Türkei. Ab Fr. 140 000.

Mit D. «Aegaeon» 24.3. bis 8.4. von Genua nach Spanien, Portugal und den Atlantischen Inseln. Ab Fr. 615.

Mit Luxusjaht «Osijek» 25.3. bis 6.4. von Venedig nach Griechenland und den griechischen Inseln. Ab Fr. 600.

Mit D. «Philippos» 25.3. bis 7.4. von Venedig nach Griechenland, Istanbul und Dalmatien. Ab Fr. 80 000.

Programme und Platzreservierung im Reisebureau

DANZAS

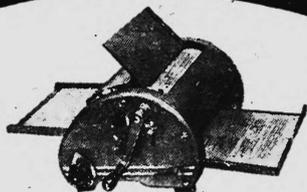
Basel Biel Brig Chasso Gené Lugano St. Gallen Schaffhausen Zürich

A vendre, faute d'emploi,

machine à facturer Burroughs

comme neuve et en parfait état de fonctionnement. Faire offres sous chiffre FX 80254 L à Publitas Lausanne.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG,
Buchdruckerlei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64



Für kleine Auflagen den Precisa-Umdrucker!

Ohne Wachsmatrizen, ein- und mehrfarbige Kopien in einem Arbeitsgang. Verlangen Sie noch heute eine Vorführung oder den interessanten neuen Prospekt!

BUMA SA

BUMA SA Löwenstrasse 19 Zürich 1 Tel (051) 25 45 35/36

Thermidor Holding S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 2 mars 1956, à 10 heures 45, dans les bureaux de la Banque de Dépôts et de Gestion, 14, avenue du Théâtre, Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 20 février prochain.

Le conseil d'administration.

SOCIETA PER INDUSTRIA COMMERCIO AGRICOLTURA LAUIS GRONO

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno 27 febbraio 1956, alle ore 11, presso l'Unione di Banche Svizzere, in Lugano.

ORDINE DEL GIORNO:

- 1° Relazione del consiglio d'amministrazione.
- 2° Rapporto del revisore.
- 3° Presentazione del bilancio chiuso al 31 agosto 1955 e deliberazioni relative.
- 4° Nomina del consiglio d'amministrazione.
- 5° Nomina del revisore.
- 6° Eventuali.

Per prendere parte all'assemblea i Signori azionisti dovranno depositare le loro azioni presso la sede sociale o presso l'Unione di Banche Svizzere in Lugano, almeno tre giorni prima.

Grono, 13 febbraio 1956.

Il consiglio d'amministrazione.

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT ZÜRICH

Basel — Bern — Biel — Chlasso — Chur — Davos — Frauenfeld — Gené — Glarus
Kreuzlingen — Lausanne — Lugano — Luzern — Neuenburg — St. Gallen — Zug
New York

Agenturen: Arosa — Interlaken — St. Moritz — Schwyz — Weinfelden

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre der Schweizerischen Kreditanstalt werden hiermit zu der

99. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 3. März 1956, vormittags 10.30 Uhr, in den Saal des Bärengebäudes (Bielcherweg 5, I. Stock) nach Zürich eingeladen zur Behandlung folgender

Tagesordnung:

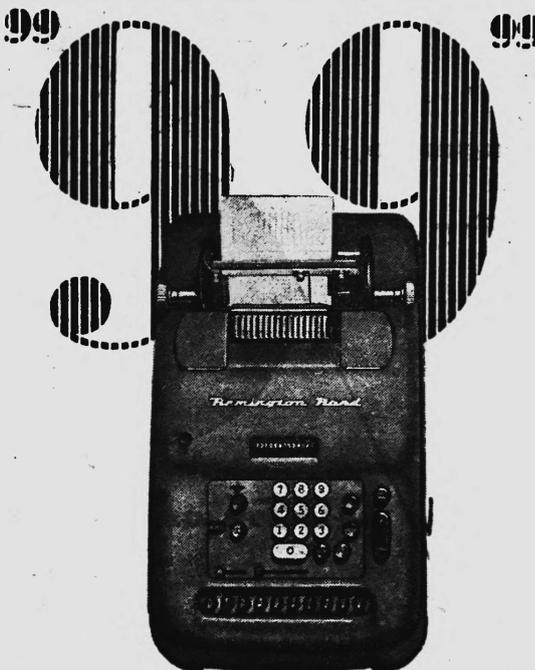
1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates für das Jahr 1955, Beschlussfassung über die vom Verwaltungsrat vorgelegte Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1955, sowie über die Entlastung der Verwaltung.
2. Anträge des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle betreffend die Verwendung des Reingewinnes; Beschlussfassung über diese Anträge.
3. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 15 000 000 auf Fr. 165 000 000 durch Ausgabe von 30 000 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien von nom. Fr. 500 zum Ausgabepreis von Fr. 500 mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1956.
4. Feststellung der Zeichnung von nom. Fr. 15 000 000 neuer Aktien und Feststellung der Einzahlung dieses Betrages.
5. Änderung der §§ 1 und 4 der Statuten.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahlen in die Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht für das Jahr 1955 sowie der Text der beantragten Statutenänderungen sind vom 22. Februar 1956 an zur Einsicht der Aktionäre am Hauptsitz und bei sämtlichen Zweigniederlassungen der Bank aufgelegt; vom 25. Februar an können die Aktionäre Exemplare des Geschäftsberichtes für das Jahr 1955 beziehen.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien von Mittwoch, den 22. Februar, bis und mit Donnerstag, den 1. März 1956, an der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und an den Kassen ihrer sämtlichen Schweizerischen Zweigniederlassungen erhältlich.

Zürich, den 9. Februar 1956.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: **Gamper.**



neu

Der Calculator '99'

grössere Leistung
in kürzerer Zeit
mit weniger Operationen

Der neue Calculator '99' multipliziert, dividiert, addiert und subtrahiert mit einer 12-14stelligen Kapazität! Die Bedienung ist verblüffend einfach, das Tempo erstaunlich gross! Jede Rechenoperation wird auf dem Belegstreifen nachgewiesen — die Totale und Zwischentotale in rot. Der Calculator '99' schreibt jedoch nur die für eine Rechenoperation notwendigen Faktoren — keine überflüssigen Zahlen komplizieren die Nachkontrolle. Lernen Sie den Calculator '99' kennen. Unverbindliche Vorführung im Haus.

Remington Rand

Zürich, Bären-gasse 29, Tel. (051) 25 40 35

Filialen

In Aarau, Basel, Bern, Chur, Lausanne, Gené
Vertretungen
In allen grossen Ortschaften der Schweiz

Infolge Umstellungen können folgende

Umdruckmaschinen für die Arbeitsvorbereitung

auf zirka Mitte Jahr verkauft werden:

- 1 **ORMIG-Zeilenumdruckmaschine B-Simplex**, vollelektrisch, Arbeitsbreite A 4, quer, Verkaufspreis zirka Fr. 2500.—
- 1 **FORDIGRAPH** kombinierte Zeilen- und Plandruckmaschine, Type Multilix, vollelektrisch, Arbeitsbreite bis A 3, quer, Verkaufspreis zirka Fr. 2000.—
- 1 **DITTO** kombinierte Zeilen- und Plandruckmaschine, Modell 14 D 45 A/MD, vollelektrisch, Arbeitsbreite A 4, quer, Verkaufspreis zirka Fr. 3000.—

Die Maschinen können in unserer Betrieb besichtigt werden.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft
Neuhausen am Rheinfalt
Tel. (053) 5 34 31, intern 45

Seldenwarenfabrik vorm. Edwin Naef AG., in Liq., Zürich

Die Liquidatoren haben in ihrer Sitzung vom 11. Februar 1956 beschlossen, aus den bisherigen Liquidationserlösen an die Aktionäre eine Teilzahlung von

Fr. 750.— netto

pro Aktie von nom. Fr. 1000.— zu leisten.

Diese Teilzahlung erfolgt am 16. Februar 1956 spesenfrei bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, und ihren sämtlichen Niederlassungen, gegen Vorweisung der Aktienmängel zwecks Abstemmung.

Zürich, den 11. Februar 1956.

Die Liquidatoren.

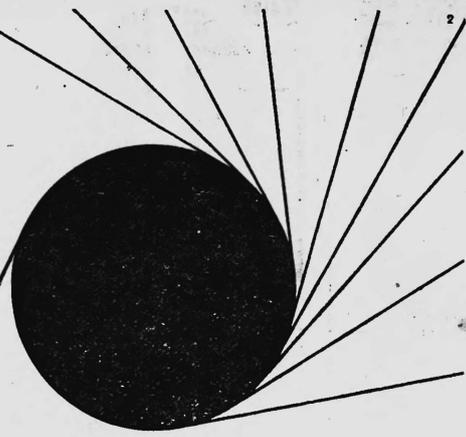
**Der
springende
Punkt...**

bei allen CARFA-Produkten, ob Kohlepapier, Farbbänder, Stempelkissen oder Matrizen, ist die

CARFA-Garantie

Sie bürgt für sorgfältige Herstellung in einer modern eingerichteten Fabrik in Péry/Biel und zuverlässige und prompte Lieferung

Der Bürobedarfsartikel-Markt gehört dem Fachgeschäft



AUTOCOLLANT

**Transkript
Selbstklebepostkarten**

unsere Spezialität

**WAGNER & CIE.
ZÜRICH**

PAPIERWARENFABRIK

Lieferung durch Wiederverkäufer

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Billiger zu verkaufen

Portable-Schreibmaschinen

mit leichten Farb- oder Kofferschäden.

Anfragen an
Robert Iten & Co., Schulstraße 37,
Zürich 30.

Ihre **PENDENZEN, AKTEN** und **DOKUMENTATIONEN** lassen sich übersichtlich und sauber aufbewahren mit

Azetat-Transparenthüllen

Offerte und Mustersendung unverbindlich durch

Azetat-Versand Müller, Basel
Welherhofstr. 160, Tel. (061) 38 69 24

BARAQUES

militaires de chantier ou autres, de toutes dimensions, sont demandées.

A la même adresse on achèterait des

tuyaux d'arrosage en caoutchouc

dimensions courantes.

Offres détaillées avec prix à Case postale 52273, Sion.

Fabrique dans région de Neuchâtel, avec double voie C.F.F., grands locaux, très grande possibilité de stockage, intérieur et extérieur, installations de chauffage, ateliers de constructions métalliques et sur bois, fours de séchage, séchoirs-à cylindres, eau à disposition à profusion

cherche à compléter son activité

Renseignements détaillés par écrit sous chiffre P 194 N à Pabblettas Neuchâtel.

Inserieren Sie im SHAB.

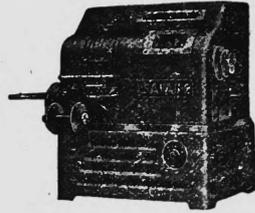
Ein Posten vollautomatische RHEINMETALL-Rechenmaschinen

für alle vier Operationen, auch einzeln, günstig abzugeben.

René Falge, Schulstraße 37, Zürich 50

20 Jahre SAFAG-Frankiermaschine

Sie stammt aus Biel, der Stadt der Präzision. Durch die Generaldirektion der PTT konzessioniert.



Das Postbureau im eigenen Betrieb ist nie geschlossen! Hand- und elektrisches Modell. Etikettendruck-Vorrichtung. Datierwerk und Reklameleiche können ausgeschaltet werden.

Fabrikation und Vertrieb

O. HANDSCHIN

BASEL, St. Jakobsstrasse 11, Telefon 34 70 00
Service und Verkaufsstellen in der ganzen Schweiz

Bénéfice d'inventaire

Par décision du 6 février 1956 le président du Tribunal de La Vallée a ordonné le bénéfice d'inventaire de la succession de

Locatelli Victor

né le 15 février 1905, garagiste, originaire d'Envy, domicilié au Pont, commune de l'Abbaye, où il est décédé le 2 janvier 1956.

Délai d'intervention: 31 mars 1956.

Les créanciers du défunt y compris les cautions et tous prétendants aux biens de cette succession sont sommés de produire leurs créances au Greffe du Tribunal de La Vallée, au Sentier, ce par acte écrit (sur papier timbré pour les sommes supérieures à 100 fr.) déposé au greffe ou expédié franco dans le délai fixé.

Les interventions doivent être accompagnées des pièces justificatives et mentionner celles-ci.

Les débiteurs du défunt sont également sommés de déclarer, dans le même délai, leurs dettes au Juge de Paix du cercle du Pont, au Sentier.

Les créanciers qui auront négligé de produire en temps utile ne pourront rechercher les héritiers ni personnellement ni sur les biens de la succession, et ceux qui sans leur faute, omettraient de le faire ne pourront rechercher les héritiers que dans la limite de l'enrichissement de ces derniers.

Les créanciers gagistes demeurent toutefois au bénéfice des droits résultant du gage.

Le Sentier, le 6 février 1956. Le greffier: R. Nicole.

fz

Bandeisen



FISCHER & CO. REINACH 6

Hypothekbank in Winterthur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 1. März 1956, 16.30 Uhr
im Casino (Börsensaal) Winterthur

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 3. März 1955.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1955, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 20. bis 29. Februar 1956 auf unseren Büros in Winterthur und Zürich abgegeben, wo auch Geschäftsberichte zur Verfügung stehen.

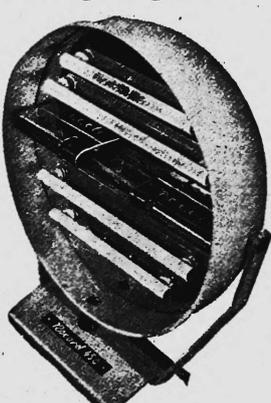
Während der gleichen Zeit liegen Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle und den Anträgen des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reinertrages beim Hauptsitz in Winterthur und bei der Filiale in Zürich zur Einsicht der Aktionäre auf.

Winterthur, den 3. Februar 1956.

Namens des Verwaltungsrates, der Präsident: Dr. F. T. Gubler.

ELVAK-RECORD 450 • ELVAK-RECORD 450

Die preiswerte Qualitäts-Hochgebirgssonne



Preis nur **Fr. 148.-**

Die Sonne... eine Quelle des Lebens und der Gesundheit!

Kombinierte Ultraviolett- und Infrarot-Strahlen

Garantie: 1 Jahr mit 1000 Brennstunden!

Miete/Kauf durch Spezialgeschäfte. Verlangen Sie ausführliche, illustrierte Prospekte mit nachstehendem Abschnitt

CIDA S. A., LAUSANNE
Telephon (021) 22 08 61

Senden Sie mir kostenlos und unverbindlich Ihre Prospekte der Modelle ELVAK

Name: _____

Vorname: _____

Wohnort: _____

ELVAK-RECORD 450 • ELVAK-RECORD 450

Caisse d'Epargne de Bassecourt

Messieurs les actionnaires de la Caisse d'Epargne de Bassecourt sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

samedi 3 mars 1956, à 15 heures 30, au Restaurant du Cheval Blanc, à Bassecourt.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1955.
- 2° Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1955 et décharge aux organes de l'administration.
- 3° Répartition du bénéfice.
- 4° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, le rapport des contrôleurs, les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, seront à la disposition des actionnaires, au siège ainsi qu'aux succursales de l'établissement, à partir du 22 février 1956.

Les actionnaires désirant prendre part à l'assemblée devront déposer leurs titres, ou un certificat de dépôt délivré par un établissement financier, dans un des bureaux de la société, pour le 2 mars 1956, à midi. Ils recevront, en échange, une carte de légitimation valable pour l'assemblée.

Bassecourt, le 20 janvier 1956. Le conseil d'administration.